Tips
Rohrbach
40 JAHRE

Schwerpunkt
Niederkappel
ab Seite 10

04.11.2026 / KW 45 / www.tips.at



Foto: Katharina Schiffl

Kreativ-Talent Tobias Krammer aus St. Martin wurde in Wien als Kreativ-Nachwuchstalent des Jahres ausgezeichnet. Seite 6


Foto: Elena Handorfer

Premiere für Songslam Die Band Queen'z Garden (Bild) zählt zu den fünf jungen Formationen, die am 7. November im Musikkulturclub Lembach musikalisch gegeneinander antreten. Das Publikum wird dabei zur Jury. Seite 36

Grundwasser war noch nie so knapp S. 2

Selbstständig lernen
Dalton-Konzept seit 30 Jahren an den BBS Rohrbach >> Seite 3

Sanierung fertig
Die Volksschule in Oberkappel wurde rundum erneuert. >> Seite 7

Spitzenschule
Jetzt noch Schulprojekte einreichen und gewinnen. >> Seite 14

Montag gut

HÖRGERÄTE SEIDL
Hörgeräte vom Profi!
ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at
Doris Weidinger
Hörgeräteakustikerin
Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!

Österreichische Post AG | RM 02A034592K | 4010 Linz | Auflage Rohrbach 20.096 Stk. | Gesamt 497.378 Stk. | Redaktion +43 7289 4490

ANHALTENDE TROCKENHEIT

Grundwasser-Situation im Mühlviertel bleibt angespannt

BEZIRKE ROHRBACH/URFAHR-UMGEBUNG. Zwei niederschlagsarme Winter und die außergewöhnliche Trockenheit des heurigen Jahres haben die Grundwasserspeicher im Mühlviertel stark geleert. Der Fernwasserverband hat die Lage derzeit noch im Griff, warnt aber vor möglichen Einschränkungen im kommenden Frühjahr.

von MARTINA GAHLEITNER



Wasser ist kostbar, ein sparsamer Umgang ist gefragt. Foto: xy - stock.adobe.com

Die Grundwasserstände sind vielerorts auf ein außergewöhnlich niedriges Niveau gesunken. Die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach macht etwa darauf aufmerksam, dass an der Messstelle Kasten der bisher niedrigste für diese Jahreszeit gemessene Wert unterschritten worden ist. Damit ist der Alarmwert für niedrige Grundwasserstände erreicht. „Laut den aktuellen Prognosen ist in den kommenden Wochen mit einem weiteren Absinken der Grundwasserstände zu rechnen. Auch die für die nächste Zeit vorhergesagten Niederschläge werden voraussichtlich keine nachhaltige Entspannung der Situation bringen“, heißt es in einer Aussendung an alle Rohrbacher Gemeinden.

Hoffen auf einen niederschlagsreichen Winter

„Die Situation ist aktuell schlimm. Wir haben sie noch im Griff, aber wenn im Winter nicht ausreichend Niederschlag kommt, kann es im nächsten Frühjahr dramatisch werden“, warnt Wolfgang Aichberger, Geschäftsführer des Fernwasserverbandes Mühlviertel, der Gemeinden in allen vier Mühlviertler Bezirken – vom Böhmerwald im Nordwesten bis zum Machland im Südosten – mit Trinkwasser versorgt. Aichberger ist seit 27 Jahren in dieser Funktion tätig, kann sich aber an keine vergleichbare Situation erinnern. Zwei niederschlagsarme Winter seien bereits eine enorme Belastung. Sollte ein dritter folgen, werde es wirklich kritisch. „Ohne Einschränkungen bei der Wassernutzung und Verbote wird es dann vermutlich nicht gehen.“

Mühlviertel ist Wassernotstandsgebiet

Die geologischen Bedingungen mit dem Granituntergrund machen das Mühlviertel seit jeher zu einem Wassernotstandsgebiet. Fehlt der Regen, können die Wasserreserven rasch zurückgehen. Problematisch sind vor allem Wasserversorgungen, die auf Quellfassungen beruhen. Diese erfassen häufig nur die oberen Bodenschichten und reagieren daher besonders empfindlich auf längere Trockenperioden.

Der Fernwasserverband stützt sich auf vier große Quellfassungen im Böhmerwald. Deren Schüttungen gehen derzeit deutlich zurück. Tiefbrunnen, die Wasser aus rund 30 Metern Tiefe fördern, sind wesentlich weniger anfällig. Deshalb hat der Verband bereits im Frühjahr reagiert und Wasser aus Brunnenanlagen umgeleitet, um die Ressourcen im Böhmerwald möglichst zu schonen. „Bei solchen Adaptierungen des Normalbetriebes haben wir noch Spielraum, da lässt sich einiges optimieren“, erklärt Aichberger, allerdings seien auch diese Möglichkeiten begrenzt.

Ein wichtiger Ansatzpunkt ist für den Geschäftsführer auch das Verlustmanagement. „Jeder Tropfen Wasser, der durch löchrige Ortswasserleitungen davonläuft, verschärft die Situation. Unsere Mitgliedsgemeinden müssen deshalb nachweisen, wie dicht ihre Versorgungsnetze sind und bei Bedarf muss dringend gehandelt werden. Es kann nicht sein, dass unser wertvolles Wasser versickert und davonrinnt“, verdeutlicht Wolfgang Aichberger. Er nennt neben den problematischen Poolbefüllungen und Bewässerungen eine zusätzliche Herausforderung für den Fernwasserverband: Viele Gemeinden haben im heurigen trockenen Sommer Landwirte oder kleinere Wassergenossenschaften außerhalb des eigentlichen Versorgungsgebietes über das Verbands-System mitversorgt. Die Menge könne man laut Aichberger gar nicht abschätzen.

Landesweit alarmierende Wasserstände

Wie ernst die Lage ist, bestätigen die landesweiten Daten: Die von Landesrat Stefan Kaineder eingesetzte Taskforce „Trockenheit“ weist auf die alarmierenden Wasserstände hin: An rund 50 Prozent der beobachteten Grundwassermessstellen liegen die Wasserstände im sehr niedrigen, an weiteren 45 Prozent im niedrigen Bereich. Von Jänner bis September 2026 fielen in Oberösterreich nur rund 65 Prozent der durchschnittlichen Niederschlagsmenge. Seit September 2024 fehlen insgesamt etwa 500 Liter Regen pro Quadratmeter. Laut Experten wären 200 bis 300 Liter Niederschlag über mehrere Wochen notwendig, um die Grundwasserspeicher wieder ausreichend aufzufüllen.

> *Zwei niederschlagsarme Winter sind eine enorme Belastung, bei einem dritten wird es wirklich dramatisch.*
>
> *WOLFGANG AICHBERGER*

Kaum großer Regen in Sicht

Mit viel Regen ist allerdings nicht zu rechnen. Wetter Mühlviertel beschreibt die mittelfristigen Prognosen: „Die Temperaturen gehen nach unten. Mit dieser nachhaltigen Abkühlung kann es immer wieder Schauer geben, mehr Niederschläge sind eventuell in der zweiten Novemberwoche möglich. Wirklich große Niederschlagsmengen sind vorerst aber nicht in Sicht.“ ■

i

Die Gemeinden appellieren an die Bevölkerung, sorgsam mit Trinkwasser umzugehen. Jeder eingesparte Liter zählt. Einfache Maßnahmen im Alltag helfen, den Wasserverbrauch zu reduzieren:

- Wasser nicht unnötig laufen lassen
- Duschen statt Baden
- Waschmaschinen und Geschirrspüler möglichst nur voll beladen einschalten
- Auf nicht unbedingt notwendige Wasserentnahmen verzichten
- Undichte Wasserhähne und Leitungen rasch reparieren

LERNKONZEPT

BBS Rohrbach feiern 30 Jahre eigenständiges Lernen nach Dalton

ROHRBACH-BERG. Seit 30 Jahren setzt man an den Berufsbildenden Schulen (BBS) Rohrbach auf eigenständiges Lernen, Entwickeln und Weiterdenken nach dem Dalton-Konzept.

Begonnen hat alles mit einer Idee von Günther Hofer und Anna Hofer, die sich beim Besuch einer Daltonschule in Holland inspirieren ließen. Nachdem die erste Umsetzung in einer HAS-Klasse gute Erfolge zeigte, wurde das Konzept ausgebaut. Zum 20-jährigen Jubiläum besuchte das Dalton-Team unter der Leitung von Doris Ortner und Elisabeth Spöcker innovative Schulen in Kassel und Göttingen und der Daltonunterricht wurde mit den Selbstlerntagen und später mit dem Frei Day erweitert.



Beim Dalton-Konzept lernen Schüler eigenständig und selbstverantwortlich, begleitet von den Lehrkräften als Lerncoaches. Foto: BBS Rohrbach

Heute besteht das Dalton-Team aus 30 Lehrkräften rund um die Koordinatorinnen Barbara Pöschl und Magdalena Eder, die heuer 15 Dalton-Klassen, fünf Selbstlerntag-Klassen und drei Frei Day-Klassen coachen. „Mit unseren Lernformaten möchten wir unsere Schülerinnen und Schüler zukunftsfit machen und sie bestmöglich auf die Berufswelt und die Herausforderungen des Lebens vorbereiten“, betont das Team. Denn: „Die Anforderungen an Ausbildung und Beruf verändern sich laufend. Selbstständigkeit, Eigenverantwortung, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und die Bereitschaft werden immer wichtiger.“

Verantwortung für Lernprozess

Wie funktioniert nun das Dalton-Konzept? Es werden Lernräume geschaffen, in denen die BBS-Schüler Verantwortung für ihren eigenen Lernprozess übernehmen. Sie lernen, ihre Zeit zu organisieren, Aufgaben selbstständig zu lösen, Entscheidungen zu treffen und ihren Lernfortschritt zu reflektieren. Gleichzeitig erfahren sie, wie wichtig Zusammenarbeit, Unterstützung und ein respektvoller Umgang miteinander sind. Die Lehrkräfte begleiten diesen Prozess als Lerncoaches. Ziel ist es, dass die Jugendlichen nicht nur Wissen erwerben, sondern sich zu selbständigen, verantwortungsbewussten, neugierigen Persönlichkeiten entwickeln können. ■

LAHER
SCHON GEHÖRT? ES HERBSTELT.
HERBST? KLINGT GUT!
KEIN RASCHELN MEHR VERPASSEN.
Das Rascheln der Blätter, vertraute Stimmen oder die kleinen Geräusche des Alltags – gutes Hören macht den Unterschied. Mit einem professionellen Hörcheck bei Laher erfahren Sie, wie gut Sie wirklich hören. Einfach, unkompliziert und ein erster Schritt zu mehr Hörqualität.
JETZT BERATUNG VEREINBAREN
bis 30. November:
€ 615,- RABATT
*auf die Kategorien High End und Premium
*bei beidseitiger Versorgung
*nicht mit anderen Aktionen kombinierbar
4150 ROHRBACH, STADTPLATZ 13 | 07289 6610 | OHR@LAHER.AT



Die Mitglieder der neuen Landjugend-Ortsgruppe Kleinzell Foto: LJ Kleinzell

NEUGRÜNDUNG

Neue Ortsgruppe für Landjugend im Bezirk

KLEINZELL. Die Landjugend im Bezirk Rohrbach wächst weiter: In Kleinzell wurde eine neue Ortsgruppe gegründet. An der Spitze stehen Lisa Hofer und Maximilian Brandl. Insgesamt zählt der Vorstand 14 Mitglieder. Bürgermeister Klaus Falkinger wohnte der Wahl persönlich bei. Vizebürgermeisterin Stefanie Zauner teilte anlässlich der Gründung persönliche Erinnerungen an ihre eigene Landjugendzeit. Die neue Gruppe ist die 13. Ortsgruppe der Landjugend im Bezirk Rohrbach. ■

TROCKENHEIT

Das Moldauherz ist wieder aufgetaucht

BÖHMERWALD. Die Moldau in Tschechien schlängelte sich einst in vielen Windungen frei durch das Tal – eine davon hatte die Form eines Herzens. Für den Bau des Lipno-Stausees wurde das Tal überflutet und das Moldauherz verschwand unter dem Wasser. Doch nun ist es wieder aufgetaucht: Wegen des niedrigen Wasserstands im Moldausee ist die herzförmige Flussschleife wieder sichtbar, wie Tips-Leser Rudolf Gabriel aus Lichtenau entdeckt hat: „Vom Aussichtsturm in Oberplan sind schon Flusswindungen der alten Moldau im See zu erkennen.“ ■

Quelle Satellitenbild: Copernicus Sentinel-2, Aufnahme vom 16. Oktober 2026. Contains modified Copernicus Sentinel data 2026 for Sentinel data processed in Copernicus Browser. | OpenStreetMap contributors - Disclaimer, Sentinel Hub



Herzförmige Flussschleife der Moldau



JETZT **GLASFASER-INFRASTRUKTUR** BESTELLEN UND TOLLE **PREISE GEWINNEN**!

So einfach geht’s:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von August bis Ende Dezember 2026 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

Bezahlte Anzeige

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

Finanziert von der Europäischen Union NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at

LAND OBERÖSTERREICH

ARCUS ANGEHÖRIGENABEND

Schülerinnen machen berufliche Teilhabe sichtbar

ROHRBACH-BERG. Im Zeichen von Inklusion und beruflicher Teilhabe stand der Angehörigenabend des Arcus Sozialnetzwerks im Pfarrsaal Rohrbach-Berg. Organisiert wurde die Veranstaltung von den BBS-Schülerinnen Anna Fuchs, Johanna Stadler und Verena Reitinger im Rahmen ihres Maturaprojekts.



Die drei BBS-Maturantinnen Johanna Stadler, Verena Reitinger und Anna Fuchs freuen sich mit den weiteren Beteiligten über den gelungenen Abend. Foto: BBS Rohrbach

Die Eltern und Angehörigen der in den Arcus-Werkstätten betreuten Kunden erfuhren von Arcus-Geschäftsführer Werner Gahleitner mehr über aktuelle Entwicklungen bei Arcus und hörten einen Vortrag über die Bedeutung von Inklusion und beruflicher Teilhabe von Renate Hackl vom Land OÖ, Abteilung Soziales. Anschließend berichtete das Team der Integrativen Beschäftigung vom Arbeitsalltag im Bezirksaltenheim Lembach. Drei Beschäftigte mit Behinderung erzählten von ihren Tätigkeiten und welche Aufgaben ihnen im Altenheim besonders viel Freude bereiten – wie etwa das Wäscheeinsortieren oder die Getränke für die Bewohner vorbereiten.

Besonderer Höhepunkt des Abends war die Premiere des neuen Arcus-Imagefilms, der den Bereich der Integrativen Beschäftigung thematisiert. Die Maturantin Johanna Stadler hat den Film gedreht und geschnitten. Sie gewährt damit Einblicke in verschiedene Arbeitsbereiche und Betriebe, in denen Menschen mit Behinderung tätig sind. Beim anschließenden Imbiss, vorbereitet von den Teams aus den Werkstätten, klang der Abend gemütlich aus. ■



Foto: Angelika Wagner

Ort des Erinnerns und der Trauer

GEDENKSTÄTTE

Erinnerung an Sternenkinder

NEUSTIFT. Auch wenn das Leben von Sternenkindern nur kurz war, hinterlassen sie eine Lücke in ihrer Familie. Mit der Sternenkinder-Gedenkstätte hat die Pfarre Neustift am Friedhof einen Ort geschaffen, an dem die Erinnerung an sie bewahrt wird. Diese soll auch ein Zeichen des Mitgefühls für Betroffene sein. Unterstützt wurde die Errichtung von der Gemeinde sowie durch Spenden von Institutionen, Vereinen, Firmen und Privaten. Die Umsetzung erfolgte durch die Firma Steinmetz Reinhard. ■





STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL



GEBURT: Matheo, Eltern: Lena und Dominik Gumpenberger
Foto: BabySmile

ALTENFELDEN



HOCHZEIT: Tanja Wimmer und Alexander Leibetseder
Foto: privat

KLEINZELL



TODESFALL: Alois Höglinger verstarb im 84. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Kepplinger

KOLLERSCHLAG



GEBURTSTAG: Franziska Eisschiel (85)
Foto: Gemeinde

LEMBACH

TODESFALL: Johanna Furtner verstarb im Alter von 83 Jahren.

LICHTENAU



GEBURT: Josef, Eltern: Sophia Kaltenberger und Raphael Lang
Foto: BabySmile

NEUSTIFT



HOCHZEIT: Theresa Jellinger und Markus Wieser
Foto: Franz Josef Fotografie

NIEDERWALDKIRCHEN



GEBURT: Lilly, Eltern: Evelyn und Harald Höller-Bindeus
Foto: BabySmile



TODESFALL: Alois Lindorfer verstarb im 67. Lebensjahr.
Foto: Bestattung Kepplinger

PFARRKIRCHEN

GEBURT: Fabian, Eltern: Julia Donaubauer und Jürgen Moser

OBERKAPPEL



TODESFALL: Gerhard Saxinger verstarb im 68. Lebensjahr.
Foto: privat

PEILSTEIN



GEBURT: Valentin, Eltern: Nicole Inreiter und Martin Kepplinger
Foto: BabySmile



GEBURTSTAG: Johann Gabriel (85)
Foto: privat

PUTZLEINSDORF



GEBURTSTAG: Berta Fuchs (90)
Foto: Marktgemeinde



TODESFALL: Herbert Stoiber verstarb im 75. Lebensjahr.
Foto: privat

ST. MARTIN

GEBURT: Ylvie, Eltern: Sabrina und Marvin Königstorfer

GEBURTSTAGE: Maria Straßer (70), **Rupert Reinthaler** (70), **Christine Allerstorfer** (70)



TODESFALL: Dietmar Wengler verstarb im Alter von 71 Jahren.
Foto: privat

ST. STEFAN-AFIESL

GEBURTSTAG: Wilhelm Eggerstorfer (85)

ST. ULRICH

GEBURTSTAGE: Franz Kobler (89), **Maria Haider** (75), **Josef Reingruber** (70), **Friedrich Breuer** (70)

ST. VEIT

HOCHZEIT: Lisa Hemmelmayer und Gregor Haas

ULRICHSBERG



DIAMANTENE HOCHZEIT: Gerda und Ludwig Pröll
Foto: privat

VORDERWEISSENBACH



GEBURT: Christian, Eltern: Claudia und Manfred Perkmann
Foto: BabySmile

WERBEPREIS

St. Martiner ist Nachwuchstalent des Jahres

ST. MARTIN/WIEN. Social-Media-Stratege Tobias Krammer aus St. Martin ist beim Werbepreis iab webAD 2026 in Wien als Nachwuchstalent des Jahres im Bereich „Creativity" ausgezeichnet worden. Er wird nun Österreich beim internationalen Kreativfestival Eurobest vertreten .

Krammer arbeitet seit rund zwei Jahren bei der Wiener Agentur Digiknall. Überzeugt hat er mit seiner Arbeit an der Social-Media-Kampagne für den Wiener Fleischwarenhersteller Radatz. Die Videos erzielten 33 Millionen Aufrufe ohne bezahlte Werbung. Laut Agentur stieg der Verkauf der beworbenen Produktlinien um 18 Prozent.

Vier weitere Auszeichnungen

Auch die Radatz-Kampagne selbst wurde an diesem Abend mit Gold in der Kategorie „Bestes Social-Media-Konzept" prämiert. Digiknall gewann außerdem Silber und Bronze für eine Video-Kampagne von Wellcard sowie Bronze für eine Kampagne des Hotels Feuerberg. Die Wiener Agentur wurde 2022 von Stefan Wacker und Jan Ritter gegründet und beschäftigt mittlerweile zehn Mitarbeiter.

Für Tobias Krammer wartet nach dem österreichischen Erfolg die nächste Herausforderung: Gemeinsam mit Marlene Michel von Mediaplus Austria wird er Österreich beim Eurobest Festival of European Creativity im nächsten Jahr vertreten. ■



Preisverleihung beim iab webAD 2026 in Wien an die Nachwuchstalente des Jahres Tobias Krammer und Marlene Michel
Foto: Katharina Schiffl

BAUPROJEKT

Sanierte Volksschule wurde feierlich wiedereröffnet

OBERKAPPEL. Nach mehr als zwei Jahren intensiver Planung und Bauarbeiten wurde die rundum erneuerte Volksschule Oberkappel samt Turnsaal mit einem Festakt offiziell eröffnet. Damit fand ein Gemeinschaftsprojekt seinen würdigen Abschluss.



Eröffnungsfest bei der rundum erneuerten Volksschule in Oberkappel

Rund 4,3 Millionen Euro wurden in die umfassende Sanierung des in den 1960er-Jahren errichteten Schulgebäudes investiert. Damit war dies eines der bedeutendsten Bauprojekte der vergangenen Jahrzehnte in der Gemeinde Oberkappel.

Die Vorbereitungen begannen bereits 2024. Im Jahr darauf wurde das Schulgebäude innen und außen saniert sowie die Wärmedämmung, das Dach und die Heizungssteuerung erneuert. 2026 folgte die Modernisierung des Turnsaals, den neben der Schule auch Vereine und Sportgruppen nutzen.

Insgesamt waren 17 Firmen an der Umsetzung beteiligt. Tatkräftige Unterstützung gab es von der Freiwilligen Feuerwehr Oberkappel, die beim Aus- und Einräumen der Schule mitanpackten. Bürgermeister Manuel Krenn freut sich über den gelungenen Abschluss des Gemeinschaftsprojektes, für das auch die Mitarbeiter im Bauhof und am Gemeindeamt viel geleistet haben. Ebenso war der Gemeinderat gefordert. Den Kindern und Lehrkräften steht nun eine moderne, freundliche, energieeffiziente Schule zur Verfügung, die auch pädagogisch den Anforderungen des Schulalltags gerecht wird. ■

GLASFASERAUSBAU

Gut informiert

SARLEINSBACH/PFARRKIRCHEN. Die Breitband Oberösterreich GmbH (BBOÖ), die im Bezirk Rohrbach die Glasfaser-Infrastruktur großflächig ausbaut, lädt zu Infoveranstaltungen ein: Am Donnerstag, 12. November, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Sarleinsbach ein Glasfaser-Infoabend rund um die Herstellung des Anschlusses und die Wahlmöglichkeiten des Internet-Providers statt.

Zusätzlich veranstaltet die BBOÖ am Freitag, 13. November, ab 13 Uhr gemeinsam mit Providern aus ihrem Netz und Baufirmen einen Infonachmittag am Gemeindeamt Pfarrkirchen. Interessenten können die Akteure persönlich kennenlernen und sich über deren Produkte und Tarife informieren. BBOÖ-Experten stehen für Fragen zur Verfügung. ■





Ausbau oö. Wohnbeihilfe

OÖ. Die oö. Wohnbeihilfe soll mit 1. Jänner 2027 ausgeweitet werden. Der Verordnungsentwurf sieht unter anderem die Anhebung der monatlichen Höchstbeträge auf 351,50 Euro vor. „Mehr Geld für Familien und Pensionisten, weniger Bürokratie und klare Regeln", fasst LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ) zusammen.

Alle Inhalte zum Thema

Testkarten gegen K.O.-Tropfen

OÖ. Junge Menschen über K.O.-Tropfen aufklären und den Weg zur Hilfe erleichtern: Das will pro mente OÖ mit der Kampagne „Say NO to K.O.". Dafür werden 7.500 Info-Folder mit Testkarten verteilt, die bestimmte K.O.-Tropfen im Getränk in wenigen Sekunden nachweisen können. Mehr Infos und Beratung: www.pmooe.at

Alle Inhalte zum Thema

Hilfe bei drohendem Wohnungsverlust

OÖ. Das Netzwerk Wohnungssicherung unterstützt in Oberösterreich seit 20 Jahren Menschen, denen der Verlust ihrer Wohnung droht. Seit Beginn der Datenerhebung im Jahr 2007 wurden mehr als 45.000 Haushalte mit über 100.000 Menschen betreut, darunter fast 38.000 Kinder. Dabei ist das Netzwerk nicht nur „Krisenfeuerwehr", sondern will nachhaltig unterstützen.

Alle Inhalte zum Thema

Neue Tauschecken in den Familienbundzentren

OÖ. Ab sofort finden Familien in den Familienbundzentren des OÖ Familienbundes Tauschecken. Familien können gut erhaltene Kinderartikel vorbeibringen und gleichzeitig nach Dingen stöbern, die sie selbst benötigen.

Alle Inhalte zum Thema

PRIVATBESITZ

Unerlaubte Rückschnitte im Garten sorgen für Ärger

ST. VEIT. Über unerlaubte Rückschnitte von Bäumen und Sträuchern in ihrem privaten Garten ärgert sich eine St. Veiterin. Sie hofft auf Hinweise von Tips-Lesern.

von MARTINA GAHLEITNER

Die Eingriffe passieren schon seit einigen Jahren und meist in der Nacht. Es wurden Löcher in Sträucher geschnitten, Rosenbäumchen und Rhododendren gestutzt, sogar die Wipfel von größeren Nadelbäumen abgeschnitten. Einige Pflanzen wurden dabei erheblich beschädigt. „Ich finde es äußerst respektlos und skrupellos, dass jemand ohne meine Zustimmung in mein Privateigentum eingreift. Das ist keinesfalls ein Kavaliersdelikt", macht Gudrun Jakubek ihrem Ärger Luft. Wer hinter den wiederholten Rückschnitten steckt, ist ihr nicht bekannt. Sie hat mittlerweile zahlreiche Kameras durch einen Wachdienst installieren lassen. „Jetzt passieren die Rückschnitte außerhalb des Zauns, wo die Kameras nicht hinreichen", sagt die St. Veiterin.



In einem Privatgarten im Ortsgebiet von St. Veit kommt es wiederholt zu Beschädigungen des Pflanzenbestands.

Foto: Cherries - stock.adobe.com

Für sie geht es dabei längst nicht mehr nur um beschädigte Pflanzen oder den entstandenen finanziellen Schaden. Vielmehr sieht sie darin eine grundsätzliche Frage des Respekts vor fremdem Eigentum. Von einer Anzeige gegen Unbekannt hat sie bislang abgesehen. ■

i Gudrun Jakubek ist für Hinweise und Beobachtungen dankbar: gudrun.jakubek@icloud.com



ROHRBACH
Fadingerstraße BA II

30 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- 2- und 3-Raum Wohnungen
- 55 m² bis 77 m² Wohnfläche
- Eigengarten / Terrasse / Loggia
- Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- Niedrigstenergiehaus mit Nahwärme
- HWB < 38,4 kWh/m²a, f_{GEE} < 0,71

Kontakt: Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@ooewohnbau.at
Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at

OÖWOHNBAU



Nicole Leitenmüller Foto: Diözese Linz

TRAUER

Vortrag: Wenn Worte fehlen

ST. MARTIN. Wie man mit Trauernden ins Gespräch kommen kann, zeigt die Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleiterin Nicole Leitenmüller bei einem Vortrag des Katholischen Bildungswerks am Donnerstag, 19. November, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Martin auf. Was kann man zu Trauernden sagen – und was nicht? Ist Kondolieren noch am Puls der Zeit? Wie Trost spenden ohne Floskeln? Eintritt: freiwillige Spende ■



In Julbach hat sich eine grenz- und gemeindeübergreifende Wandergruppe etabliert, die sich wöchentlich trifft. Foto: Gemeinde Julbach

DRENT UND HERENT

Wandergruppe besteht seit 30 Jahren

JULBACH. Ausdauer zeigt die gemeindeübergreifende Wandergruppe „Drent und Herent“ in Julbach. Seit mittlerweile 30 Jahren wird jede Woche gemeinsam marschiert.

Ende der 90iger Jahre begannen einige Julbacher und ehemalige Zahnradfabrik-Beschäftigte mit den Wanderungen. Woche für Woche wurden jeden Donnerstagnachmittag die Wanderschuhe geschnürt – es entstand die Wandergruppe Drent und Herent. Im Laufe der Zeit wuchs die Gruppe an. Auch von anderen Orten, wie etwa aus Ulrichsberg, Aigen, Peilstein, Kollerschlag, Rohrbach sowie aus Breitenberg, Sonnen, Hauzenberg, Alt- und Neureichenau in Bayern, kamen Wanderer dazu. Das Alter liegt zwischen 50 und 90 Jahren.

Einkehr gehört dazu

Im Einklang mit der Gesunden Gemeinde Julbach trifft sich die Gruppe nunmehr seit beeindruckenden 30 Jahren für die rund zweistündigen Wanderungen. Zum Zusammenhalt trägt auch die regelmäßige Einkehr nach der Bewegung bei.

Wer ebenfalls mitgehen möchte, kann sich an Ansprechpartner Josef Bogner (Tel. 0664 73874574) wenden. ■



Foto: BAPH Lembach

Oktoberfest im Altenheim Eine willkommene Abwechslung zum Alltag bot das vom Ehrenamtlichen-Team und den Mitarbeitenden organisierte Oktoberfest im Bezirksaltenheim Lembach. Heuer haben besonders viele Bewohner daran teilgenommen. Gemeinsam wurde gelacht, gesungen und gefeiert. Mehrere Musikgruppen sorgten mit bekannten Melodien für Stimmung. Zum Abschluss gab es traditionell Weißwürste, Bierbrezen und Schlägler Bier, das Abt Lukas gespendet hat.

Kneidinger Brunch
Rohrbach

Am Sonntag, den 8. November, laden wir Sie zum Brunch mit **regionalen Köstlichkeiten, Musik** und **automobilen Highlights** in Rohrbach ein.

Sonntag, 8. November 2026
10 bis 14 Uhr







Highlights:
Audi RS5, Q7 und **Q4, Škoda Epiq** und **Peaq** sowie **VW ID. Polo** und **ID. 3 Neo.**

Bitte reservieren Sie Ihren Platz unter:
info@kneidingercenter.at

Wir freuen uns, Sie bei unserem Kneidinger-Brunch begrüßen zu dürfen!

Gewerbeallee 24, 4150 Rohrbach



Der Kindergartenneubau in Niederkappel schreitet zügig voran. Rund 1,5 Millionen Euro netto investiert die Gemeinde in die moderne Kinderbetreuungseinrichtung. Fotos: Karl Neissl, ÖVP (Porträt)

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

Neuer Kindergarten als Meilenstein für Niederkappel

Niederkappel

Fläche: 22,45 km²
Einwohner: ca. 1.000

NIEDERKAPPEL. In Niederkappel schreitet der Neubau des Kindergartens zügig voran. Knapp 1,5 Millionen Euro netto werden in das Projekt investiert, erzählt Bürgermeister Josef Wögerbauer im Tips-Interview.

Herr Bürgermeister, der neue Kindergarten nimmt bereits Gestalt an. Wie ist der aktuelle Stand der Bauarbeiten?
Josef Wögerbauer: Der Rohbau ist schon weitgehend fertig und rechtzeitig im Herbst nächsten Jahres soll der gesamte Neubau über die Bühne sein. Der neue Kindergarten ist ein echter Meilenstein für Niederkappel.

Warum war ein Neubau notwendig?
Der bisherige Kindergarten entspricht in vielen Bereichen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Es gibt beispielsweise keinen eigenen Personalraum, die kleine Personalküche musste auch für die Mittagsverpflegung der Kinder herhalten. Zudem ist der Außenbereich in die Jahre gekommen. Der Kindergarten ist derzeit auf zwei Standorte aufgeteilt, denn eine Gruppe ist in der Volksschule untergebracht. Aus pädagogischer und organisatorischer Sicht ist das nicht ideal. Deshalb ist die Vorfreude auf das neue Gebäude bei allen Beteiligten groß.

Was spricht für den neuen Standort neben der Volksschule?
Volksschule und Kindergarten befinden sich künftig an einem gemeinsamen Standort. Das erleichtert Organisation und Transporte. Außerdem liegt das Areal in einer verkehrsberuhigten Lage.

Der Neubau zieht weitere Investitionen in die Infrastruktur nach sich. Was ist geplant?
Das örtliche Nahwärmenetz wird ausgebaut. Sowohl der neue Kindergarten als auch die Schule werden daran angeschlossen.

Was soll mit dem bisherigen Kindergartengebäude geschehen?
Es gibt schon Überlegungen für eine Nachnutzung, konkrete Entscheidungen sind aber noch offen.

Seit Herbst gibt es in Niederkappel eine Schüler-Nachmittagsbetreuung. Wie ist sie organisiert?
Wir sind froh, dass wir nun eine Ganztagsschule anbieten können. Das ist ein wichtiger Beitrag, damit Familien Beruf und Kinderbetreuung besser vereinbaren können. Die Nachmittagsbetreuung wird in Kooperation mit dem Hilfswerk umgesetzt und ist momentan noch etwas provisorisch aufgestellt. Sobald die zweite Kindergartengruppe in den Neubau übersiedelt, können die bisher von ihr genutzten Räume aber für die Nachmittagsbetreuung adaptiert werden.
Das Mittagessen kommt vom Arcus Sozialnetzwerk. An den drei Betreuungstagen werden die benötigten Mahlzeiten von der Altenfeldener Werkstätte geliefert. Die Eltern sind sehr froh über das Angebot, und wir bekommen jetzt schon gute Rückmeldungen. ■

Anzeige



Der sanierte Löschwasserbehälter Niederbumberg Foto: Gemeinde Niederkappel

WICHTIGE INVESTITIONEN

Moderne Infrastruktur

NIEDERKAPPEL. In Niederkappel werden wichtige Infrastrukturprojekte vorangetrieben. Ein weiterer Löschwasserbehälter wurde saniert und zu einem geschlossenen Rundbehälter umgebaut. Damit sind bis auf zwei mittlerweile alle Löschwasserbehälter im Gemeindegebiet in dieser Form erneuert worden.
Noch heuer soll außerdem eine neue Siedlungsstraße trassiert werden. Drei Häuslbauer planen, im kommenden Jahr mit dem Bau ihrer Einfamilienhäuser zu beginnen. ■

UMGESTALTUNG

Ortsplatz bekommt ein neues Gesicht

NIEDERKAPPEL. Die Erneuerung und Umgestaltung des Ortsplatzes steht für das kommende Jahr in Niederkappel auf der Agenda.

Pläne für eine Neugestaltung des Zentrums gibt es schon länger. Nun gibt es auch eine maßgeschneiderte Förderung zur Gestaltung eines klimafitten Ortsplatzes. „Wir wollen einen Treffpunkt und Begegnungsort schaffen, der aber auch als Veranstaltungsort genutzt werden kann“, informiert Bürgermeister Josef Wögerbauer. Deshalb wird das unterschiedliche Niveau des Platzes genutzt und Sitzstufen eingeplant, die den Platz umrahmen. Mithilfe von mobilen Pflanztrögen kann der Platz leicht für verschiedene Bedürfnisse umgestaltet werden. In dessen Mitte befinden sich derzeit die Kirchschläger-Büste und ein Fels. Die Büste soll an den Rand des Platzes gerückt, der Fels entfernt werden. Der so entstehende Raum bietet Platz für einen flächenbündigen Springbrunnen. Das Ortswappen soll ebenfalls in den Boden eingearbeitet werden.

Steinzeitfunde im Fokus

Ein Fenster im Gebäude des Gemeindeamtes könnte als Schaufenster für die Steinzeitfunde aus Niederkappel adaptiert werden.
Die Bauarbeiten für die Umgestaltung werden gleich nach dem Winter starten. Die Kosten von geschätzt knapp 100.000 Euro werden zu 60 Prozent durch Fördergelder, der Rest durch Bedarfszuweisungsmittel abgedeckt. ■

ÖKOFEN DENKT ENERGIEVERSORGUNG NEU

Energielösungen mit attraktiven Förderungen

NIEDERKAPPEL. ÖkoFEN aus Niederkappel bietet moderne Heizlösungen und verbindet Wärme, Strom und Mobilität zu einem intelligenten Gesamtsystem. Wer über einen Heizungstausch nachdenkt, kann zudem von attraktiven Förderungen profitieren.

Vielen Hausbesitzern geht es heute um mehr als nur eine neue Heizung. Gefragt sind Lösungen, die Wärme, Strom und Mobilität intelligent miteinander verbinden.

Energie ganzheitlich denken

Genau hier setzt ÖkoFEN an. Das Unternehmen aus Niederkappel betrachtet die Energieversorgung von Gebäuden als Gesamtsystem. Bekannt wurde ÖkoFEN als Pionier moderner Pelletsheiztechnologie. Heute umfasst das Angebot Lösungen für Heizen und Kühlen, Energiespeicherung sowie intelligente Steuerung. Entscheidend ist dabei aber das Zusammenspiel aller Komponenten.



myPelletronic App Fotos: ÖkoFEN

Photovoltaik, Stromspeicher, Wärmeversorgung und E-Mobilität können sinnvoll miteinander verknüpft werden. So lässt sich selbst erzeugte Energie effizient nutzen und auf die Bedürfnisse der Bewohner abstimmen. Eine zentrale Rolle spielt dabei auch die kostenlose myPelletronic App. Sie bündelt alle Komponenten und die wichtigsten Informationen rund um die Energieversorgung auf einer Plattform und ermöglicht einen Überblick über Erzeugung, Verbrauch und Speicherung von Wärme und Strom. Nutzer behalten ihre Energieflüsse damit jederzeit bequem im Blick.
Zum Gesamtkonzept gehört bei ÖkoFEN zudem ein hoher Serviceanspruch: Auf Wunsch können Servicepartner und Werkskundendienst die Anlage aus der Ferne überprüfen, Einstellungen anpassen und bei Fragen unterstützen. Viele Anliegen lassen sich dadurch rasch und unkompliziert lösen.

Aktuelle Förderungen nutzen

Zusätzlichen Rückenwind bieten derzeit die Förderprogramme für den Heizungstausch. In Oberösterreich können beim Umstieg auf eine moderne Pelletheizung Förderungen von bis zu 8.900 Euro im Rahmen der Kesseltauschförderung erreicht werden. Für die GreenFOX® Wärmepumpen von ÖkoFEN stehen Förderungen von bis zu 6.000 Euro in Kombination mit der Landesförderung zur Verfügung. ■

Mehr Infos zu Fördermöglichkeiten und Energielösungen unter:
www.oekofen.com

Anzeige

„Die Energieversorgung entwickelt sich zunehmend vom Einzelprodukt zum Gesamtsystem. Wer Wärme, Stromerzeugung, Speicherung und Mobilität gemeinsam betrachtet, kann die vorhandene Energie gezielter nutzen.“

STEFAN ORTNER
GESCHÄFTSFÜHRER VON ÖKOFEN



10 JAHRE FAIRTRADE-REGION

Wengler erzählt vom Einsatz für Sri Lanka

NIEDERKAPPEL. Der Lebensraum Donau Ameisberg feiert heuer sein zehnjähriges Bestehen als Fairtrade-Region. Aus diesem Anlass lädt der Verein gemeinsam mit der Pfarre Niederkappel zum Vortrag mit Margit Wengler.

Die St. Martinerin stellt ihr Hilfsprojekt für die Menschen in Sri Lanka vor, das seit mehr als 20 Jahren läuft. Margit und Dietmar Wengler haben die Insel und ihre Bewohner als Touristen kennengelernt und sind als Freunde und Helfer geblieben. Nach dem verheerenden Tsunami 2004 begann eine private Hilfe, die sich zum ehrenamtlichen Hilfsprojekt Sri Lanka entwickelt hat. Bislang entstanden 44 Häuser für Familien, unzählige Küchen-, Bad- und Toilettenanbauten wurden gebaut, ebenso wie eine Armenschule und ein Montessori-Kindergarten, Patenschaften für Kinder vermittelt, ein Alten-Waisenheim unterstützt und hunderte Armenfamilien mit Reis versorgt. Möglich ist diese Hilfe nur mit großem privaten Engagement, vielen ehrenamtlichen Helfern und einem großen Netzwerk an Unterstützern. Der Lebensraum Donau-Ameisberg verleiht an diesem Abend auch den LDA-Nachhaltigkeitspreis 2026.

Freitag, **13. November,**
19.30 Uhr
Pfarrheim Niederkappel
Eintritt: freiwillige Spende


Foto: Wengler

Margit und Dietmar Wengler, der am Sonntag im Alter von 71 Jahren verstorben ist.


Im Mühlviertler Dom erklingt ein hochkarätiges Benefizkonzert. Foto: Neissl

GUTER ZWECK

Weihnachtsklänge im Mühlviertler Dom

NIEDERKAPPEL. Für ein Benefizkonzert am 28. November wirken der Musikverein Niederkappel, die Musik der Energie AG und ein Benefizchor zusammen.

Das Konzert für den guten Zweck bildet auch heuer den Höhepunkt des traditionellen Adventmarktes in Niederkappel. Gemeinsam werden Niederkappler Musiker und Sänger und die Gastmusiker der Energie AG unter der musikalischen Leitung von Sandro Mayrhofer vorweihnachtliche Stimmung verbreiten. Moderiert wird das Konzert von Regina Mairinger. Als Solist ist Johannes Pühringer zu hören, am Klavier Christoph Eidenberger. Wilbirg Höfler und Katharina Wakolbinger leiten den Benefizchor.
Für das leibliche Wohl sorgt der Musikverein Niederkappel. Der Reinerlös der Veranstaltung geht an Alois Schinkinger, selbst Mitarbeiter der Netz OÖ, der nach einem Radunfall im Rollstuhl sitzt.

Samstag, 2**8. November**
19.30 Uhr
Mühlviertler Dom, Niederkappel
Eintritt: freiwillige Spenden

NIC Building Systems GmbH
Gewerbepark 5
4133 Niederkappel
+43 7286/80881
office@nicbuilding.at
www.nicbuilding.at
Schaltschrankbau
Softwareentwicklung
Gebäudeautomatisierung
Mess-, Steuer- & Regelungstechnik
NIC Building Systems

GESUND IM ALTER

Demenzvortrag

NIEDERKAPPEL. Was man vorbeugend gegen Alzheimer und Demenz tun kann, erfährt man beim Vortrag der Gesunden Gemeinde und des Seniorenbundes Niederkappel am Freitag, 13. November, nach der 8-Uhr-Frühmesse im Pfarrheim Niederkappel. Demenz-Expertin Gerlinde Arnreiter klärt darüber auf, welche Risikofaktoren es gibt, wie man sie reduzieren kann und was man aktiv tun kann, um einer Erkrankung entgegenzuwirken.

DREI

Mehr Glasfaser, mehr Angebote

OÖ. Drei erweitert gemeinsam mit BBOÖ sein Glasfaserangebot für Haushalte in rund 300 Gemeinden Oberösterreichs.



Drei bietet seine Glasfaserlösungen ab sofort auch für Privatkunden an. Foto: Drei Österreich

Die Anforderungen an moderne Internetanschlüsse steigen laufend. Videokonferenzen im Homeoffice, hochauflösendes Streaming, Online-Gaming und vernetzte Smart-Home-Anwendungen verlangen nach leistungsfähigen und zukunftssicheren Verbindungen. Genau hier setzt die erweiterte Zusammenarbeit von Drei Österreich und der BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH an. Ab sofort sind die Glasfaserangebote von Drei auch für Privatkunden im Netz der BBOÖ verfügbar. Dadurch erhalten Haushalte in rund 300 oberösterreichischen Gemeinden Zugang zu einer noch größeren Auswahl an Internetangeboten. Insgesamt profitieren mehr als 110.000 Anschlusspunkte von der Kooperation und können die Digital- und Internetlösungen von Drei über das regionale Glasfasernetz nutzen. Ein besonderer Vorteil sind die symmetrischen Bandbreiten. Upload und Download stehen mit derselben Geschwindigkeit zur Verfügung. Das sorgt für eine stabile Leistung bei Cloud-Diensten, beim Teilen großer Dateien oder bei Videokonferenzen in hoher Qualität. Gerade in Haushalten, in denen mehrere Personen gleichzeitig online sind, bringt das ein spürbares Plus an Komfort und Verlässlichkeit.

Bis zu 1.000 Mbits/s

Die neuen Glasfaserprodukte von Drei bieten Geschwindigkeiten von bis zu 1.000 Mbit/s und schaffen damit die Grundlage für eine vernetzte Zukunft. Für eine optimale WLAN-Versorgung zu Hause ist bei den entsprechenden Tarifen eine FRITZ!Box ohne Zusatzkosten inkludiert. So können Smartphones, Tablets, Smart-TVs und Homeoffice-Arbeitsplätze einfach miteinander verbunden werden. Zum Start ist beispielsweise BBOÖ Internet 300 bereits um 36,47 Euro* statt 42,90 Euro pro Monat erhältlich. Mehr Informationen unter drei.at/glasfaser-bbooe. ■ Anzeige

* Aktion 15% auf das monatliche Grundentgelt: 15% Rabatt auf das monatliche Grundentgelt bis Ablauf der Mindestvertragsdauer. Ab dem 25. Monat gilt das reguläre monatliche Grundentgelt und ist der Unlimited Mix kompatibel (Details auf drei.at/mix). Voraussetzung: Neuanmeldung eines BBOÖ Internet Tarifs mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer und vorherige Bestellung eines kostenpflichtigen Glasfaser-Anschlusses beim Ausbaupartner BBOÖ. Aktionsverfügbarkeit abhängig vom Glasfaser-Ausbaustatus an der Vertragsadresse. Jeweils verfügbare Aktionen und Details auf drei.at/glasfaser-bbooe.

BBOÖ BREITBAND OBERÖSTERREICH GMBH

Glasfaser-Ausbau im Bezirk Rohrbach gewinnt weiter an Tempo

ROHRBACH. Beim Ausbau der digitalen Infrastruktur verzeichnet der Bezirk Rohrbach deutliche Fortschritte. Mit hohem Engagement treibt die BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH den Ausbau ihres Glasfasernetzes voran und schafft damit die Basis für eine zukunftsorientierte Versorgung von Haushalten und Betrieben.



Glasfaser-Ausbau in Rohrbach Foto:BBOÖ

Bereits mehr als 15.000 Haushalte können einen Anschluss an die leistungsfähige Glasfaser-Infrastruktur der BBOÖ nutzen und damit von schnellem sowie stabilem Internet profitieren. Darüber hinaus befinden sich Anschlussmöglichkeiten für rund 1.200 weitere Haushalte in Planung oder bereits in Umsetzung. So wird auch in Atzesberg, Haslach an der Mühl, Helfenberg, Hofkirchen im Mühlkreis, Kollerschlag, Oberkappel, Pfarrkirchen im Mühlkreis, Putzleinsdorf, Rohrbach-Berg, St. Martin im Mühlkreis und St. Stefan-Afiesl das Glasfasernetz der BBOÖ erweitert.

Von dieser Entwicklung profitiert vor allem die Bevölkerung durch eine zuverlässige und zukunftssichere digitale Anbindung. In einer zunehmend digitalisierten Lebens- und Arbeitswelt gewinnt eine leistungsfähige Internetversorgung immer mehr an Bedeutung. Glasfaser bietet deutlich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten als ältere Technologien und gewährleistet stabile Verbindungen, selbst wenn mehrere Personen gleichzeitig online arbeiten, lernen oder digitale Angebote nutzen. Dadurch lassen sich Anwendungen wie Homeoffice, Streaming, Cloud-Dienste oder E-Learning komfortabel und zuverlässig nutzen. Gleichzeitig verbessert eine moderne digitale Infrastruktur die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts und schafft wichtige Rahmenbedingungen für die zukünftige Entwicklung der Region.

Ein zusätzlicher Vorteil eines Glasfaseranschlusses der BBOÖ ist die Wahlfreiheit für Nutzer. Über ein offenes Partnernetzwerk kann der Internet-Provider frei gewählt werden, wodurch sich das passende Angebot entsprechend der individuellen Anforderungen auswählen lässt. Die verfügbaren Tarife starten bei 300 Mbit/s und sind symmetrisch aufgebaut. Das bedeutet, dass Daten mit gleicher Geschwindigkeit hoch- und heruntergeladen werden können. ■ Anzeige

i Informationen zu den verfügbaren Providern sowie zu den Anschlussmöglichkeiten an der jeweiligen Adresse unter **www.bbooe.at**. Dort kann auch die Bestellung eines Anschlusses durchgeführt werden.


Foto: Privat

Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztekammer

Sachlichkeit statt Schuldzuweisungen

Je näher die Landtagswahl rückt, desto stärker rückt auch das Thema Gesundheit in den Mittelpunkt der politischen Diskussion. Das ist verständlich, denn kaum ein Bereich betrifft die Menschen unmittelbarer als der Zugang zu medizinischer Versorgung. Gerade deshalb müssen wir darauf achten, dass diese Debatte sachlich geführt wird. Die aktuellen Diskussionen über Wartezeiten und unterschiedliche Zugänge zur Versorgung zeigen, wie groß die Herausforderungen geworden sind. Sie zeigen aber auch die Gefahr, komplexe Probleme auf einfache Schuldzuweisungen zu reduzieren. Wartezeiten sind nicht das Ergebnis individueller Entscheidungen einzelner Ärztinnen und Ärzte. Sie sind Ausdruck eines Systems, das vielerorts an seine Grenzen geraten ist. Gleichzeitig müssen wir anerkennen, dass ein unbegrenzter Ausbau des Systems angesichts der finanziellen Rahmenbedingungen kaum realistisch erscheint. Umso wichtiger wird es sein, die vorhandenen Ressourcen bestmöglich einzusetzen und die unterschiedlichen Versorgungsbereiche sinnvoll miteinander zu vernetzen. Dafür braucht es keine ideologischen Grabenkämpfe, sondern pragmatische Lösungen. Es braucht aber auch die Anerkennung, dass alle Ärztinnen und Ärzte einen wichtigen Beitrag zur Versorgung leisten: Kassenärzte, Spitalsärzte und Wahlärzte. Wer einzelne Bereiche gegeneinander ausspielt, verschärft bestehende Probleme, anstatt sie zu lösen.

Anzeige
Ärztekammer für Oberösterreich

SPITZENSCHULE

1.000 Euro gewinnen

OÖ. Ob Projekt, Initiative oder Aktionstag: Bei der Aktion „Spitzenschule“ können Schulen ihre Aktivitäten bis 17. November noch auf tips.at/spitzenschule einreichen und 1.000 Euro gewinnen.

Für die Anmeldung sind eine Projektkategorie, ein aussagekräftiger Name und eine Beschreibung anzugeben. Bis zu fünf Fotos können eingereicht werden. Insgesamt kann in vier Kategorien eingereicht werden: Bewegung in der Schule, Tierwohl, Klima & Umwelt und Umgang mit Geld. Auf die Gewinner warten 1.000 Euro Preisgeld. Von 18. November bis 7. Jänner entscheidet das Publikum über sein Lieblingsprojekt. Stimmen können täglich online sowie mit Originalstimmzetteln aus den Tips abgegeben werden. Die Einreichung mit den meisten Stimmen gewinnt einen Kinobesuch bei Star Movie für 30 Personen. Unabhängig vom Publikumsvoting wählt eine Fachjury die Preisträger in den vier Projektkategorien aus. Die Auszeichnung erfolgt im feierlichen Rahmen einer Abschlussveranstaltung. ■


Foto: MS Neuhofen/Lukas Pumberger

Die Mittelschule Neuhofen an der Krems hat ihr Projekt „Charity-Lauf für die Kinderkrebshilfe“ bereits für die Aktion Spitzenschule eingereicht.

Schulprojekte jetzt einreichen:
www.tips.at/spitzenschule

„Bildung ist die Chance für junge Menschen, sich für ihre Zukunft zu rüsten. Und die Möglichkeit für jeden Einzelnen, seine Talente zu entfalten. Ich freue mich, dass diese Schulen auch heuer wieder durch die Aktion ‚Spitzenschule‘ vor den Vorhang geholt werden.“

LH-STV. CHRISTINE HABERLANDER


Foto: W. Kerschbaummayr


Helga Kromp-Kolb Foto: Michael Goldgruber

VORTRAG

Klima: Was steht uns bevor

SARLEINSBACH. Die Meteorologin und Klimatologin Helga Kromp-Kolb spricht am Montag, 9. November, um 19.30 Uhr im Pfarrheim Sarleinsbach über die Folgen des Klimawandels und mögliche Schutzmaßnahmen.

Der Klimawandel verändert die Jahreszeiten sowie die Pflanzen- und Tierwelt. Im Vortrag „Klimakrise: Was steht uns bevor?“ geht Kromp-Kolb der Frage nach, was diese Veränderungen für den Menschen bedeuten und wie Schutzmaßnahmen aussehen können. Auch Investitionen in Richtung Nachhaltigkeit werden thematisiert.
Veranstalter sind die Katholische Männerbewegung und das Katholische Bildungswerk Sarleinsbach sowie das Fachteam Schöpfungsverantwortung. Eintritt: 12 Euro ■



WKO Wirtschaftskammer Oberösterreich Rohrbach

TOURISMUS FORUM BEZIRK ROHRBACH

Jetzt schon an **WEIHNACHTEN** denken!

Ein GESCHENK, das jeden Geschmack trifft...

...und REGIONALE Betriebe & Lieferanten stärkt!

Gutscheine sind ab EUR 10 in der SPARKASSE ROHRBACH & in vielen weiteren Filialen im Bezirk erhältlich.



ÜBERALL EINLÖSBAR!
GENUSSGUTSCHEINE

Ein regionales (Weihnachts)Geschenk, das ALLE erfreut! Denn das Beste ist: Diese Gutscheine sind in JEDEM Gastronomiebetrieb (Bezirk RO) einlösbar, egal ob im Lieblingspub, Café, Wirtshaus oder Gourmetrestaurant.

Hauptsache im Bezirk Rohrbach.

Regional, nachhaltig, genussreich.

EXPERTEN-KOLUMNE

Was bleibt, wenn die KI weg ist?

ROHRBACH-BERG. Der regionale KI-Experte Philipp Grill lässt Tips-Leser mit Beiträgen an seinem Wissen teilhaben und verrät, wie man Künstliche Intelligenz besser verstehen und ihre Chancen und Risiken abwägen kann.

von Gastautor PHILIPP GRILL

Weißt du die Handynummer deiner besten Freundin noch auswendig? Vermutlich nicht. Schlimm ist das nicht, das Handy weiß sie ja. Werkzeuge nehmen uns Arbeit ab. Die Frage ist, ob sie uns dabei auch ein Stück Können abnehmen.

Das Handy nimmt uns das Merken ab. KI geht weiter: Sie formuliert, fasst zusammen und argumentiert für uns. Ob das unser Denken insgesamt schwächt, ist noch offen. Für einzelne Fähigkeiten gibt es aber Belege, am deutlichsten beim Lernen.

Leistung oder Können

Die Lernforschung unterscheidet seit langem zwischen Leistung und Können. Leistung ist, was dir gerade gelingt. Können ist, was du Wochen später noch ohne Hilfe schaffst. Und das entsteht oft gerade dort, wo es mühsam war. Ein Experiment der University of Pennsylvania im Mathematikunterricht einer Schule in der Türkei zeigt das eindrücklich. Schüler mit freiem Zugang zu ChatGPT lösten Übungsaufgaben viel besser, erzielten in der Prüfung ohne KI aber 17 Prozent weniger Punkte als die Gruppe, die beim Üben keine KI verwendete. Dass sie weniger gelernt hatten, merkten sie selbst nicht. Eine dritte Gruppe bekam eine KI, die nur Hinweise gab und keine fertigen Lösungen. Diese Gruppe war beim Üben sogar am besten und schnitt in der Prüfung so gut ab wie die Gruppe, die ohne KI geübt hatte. Andere Experimente, auch mit Erwachsenen, kommen zu einem ähnlichen Ergebnis.



Foto: Isabella Hewlett

Philipp Grill beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Künstlicher Intelligenz.

Es ist wie beim E-Bike: Treten musst du immer selbst, der Motor hilft nur mit. Im Turbo nimmt er dir viel Arbeit ab, auf Eco bleibt mehr für deine Beine. Und geht dir der Akku mitten auf der Tour durch unser hügeliges Mühlviertel aus, zeigt sich, was deine Beine können. Wie bei der Prüfung.

Bei KI ist es genauso. Was du schon kannst, darf sie dir ruhig abnehmen. Steck die gesparte Zeit in etwas Neues. Und beim Lernen lass dir von ihr Hinweise, statt fertige Lösungen geben. Mach ab und zu den Test, der dieser Kolumne den Namen gibt: Was bleibt, wenn die KI weg ist? Oder wenn sie sich irrt? ■

i Im nächsten Beitrag beantwortet Philipp Grill die Frage: Woher weißt du, wie sehr du dich auf KI verlassen kannst?

SOLE FELSEN WELT

Wintermärchen – Momente, die bleiben

GMÜND. Wenn es draußen stiller wird, ist die beste Zeit für eine entspannte Auszeit gekommen. Das Paket „Wintermärchen“ in der Sole Felsen Welt verbindet zwei Nächte im Sole Felsen Hotel**** mit Frühstück, Abendbuffet, Fondue-Abend und Winterzauber bei der Punschhütte. Dazu kommen wohltuende Stunden in Bad und Sauna, ein Begrüßungsgetränk und ein liebevolles Geschenk zur Abreise.

Buchbar von 1. November bis 31. Jänner, ausgenommen 24. und 31. Dezember. ■ Anzeige



Jetzt Wintermärchen buchen in der Sole Felsen Welt in Gmünd Foto: Peter Baier

FH GESUNDHEITSBERUFE OÖ

Jetzt durchstarten in der Pflege

OÖ. Wer ein wissenschaftlich fundiertes Studium im Gesundheitsbereich anstrebt, für den ist die Gesundheits- und Krankenpflege (GUK) an der FH Gesundheitsberufe OÖ genau richtig. Studiert wird in Linz, Ried, Steyr, Wels und Vöcklabruck. Die Anbindung an die Trägerkrankenhäuser ermöglicht eine praxisnahe Ausbildung für die vielfältigen Tätigkeitsbereiche in der Pflege. Ob Vollzeit oder verlängert berufsbegleitend: Das Studium lässt sich je nach Vorbildung auch ohne Matura beginnen. Die Upgrade-Module für Pflegeassistenz und Pflegefachassistenz bereiten auf den Einstieg ins zweite beziehungsweise dritte Semester des GUK-Studiums vor. Das Bachelor-Upgrade führt diplomierte Pflegepersonen zum akademischen Abschluss.



Foto: Adobe Stock/Lightfield Studios

Infos: www.fh-gesundheitsberufe.at

Jetzt bewerben

Zum Sommersemester startet am 1. März 2027 in Linz ein neuer Jahrgang im Bachelor-Studium GUK (sechs Semester, Vollzeit). Bewerbungen sind bis 29. Dezember 2026 möglich. Berufserfahrene Gesundheitsprofis können sich mit dem Master-Lehrgang Advanced Nursing Practice/ Advanced Health Practice weiterqualifizieren. Die Bewerbungsfrist dafür endet am 31. März 2027. ■ Anzeige

ERÖFFNUNGSFEST

Rund 7.000 Gäste feierten die große Eröffnung von Kneidinger 1880

ALTENFELDEN. Ein Eröffnungsfest, das alle Erwartungen übertraf: Rund 7.000 Besucher strömten am 25. und 26. Oktober auf das neue Firmenareal von Kneidinger 1880 in Altenfelden.





Fotos: Kneidinger 1880

Das neue Firmenareal von Kneidinger 1880 lockte zahlreiche Besucher zur Eröffnungsfeier.

Unter dem Motto „1880 Minuten feiern" lud das traditionsreiche Familienunternehmen zur offiziellen Eröffnung seines neuen Standorts direkt an der B127.

Die große Hausmesse bot spannende Einblicke in die Welt der Land- und Forsttechnik, Motoristik und Gartengeräte. Moderne Maschinen, interessante Vorführungen und attraktive Sonderaktionen weckten reges Interesse. Aufgrund des enormen Andrangs und der großen Nachfrage wurden einige Aktionen sogar verlängert, sodass Interessierte auch nach dem Eröffnungswochenende noch von ausgewählten Angeboten profitieren können. Ein besonderes Highlight waren die Helikopterrundflüge, die unvergessliche Ausblicke über die Region ermöglichten. Auch beim Glücksrad und Schätzspiel war für Unterhaltung gesorgt.

Musikalische Unterhaltung und beste Verpflegung

Für die hervorragende Verköstigung zeichnete die Freiwillige Feuerwehr Hühnergeschrei verantwortlich. Musikalisch begeisterten am Sonntag der MVA Nirosta und am Montag „Die Echt Urigen".

Besonders die vielen persönlichen Begegnungen und positiven Rückmeldungen machten die Feierlichkeiten für das gesamte Kneidinger-Team zu einem besonderen Erlebnis. Die erfolgreiche Eröffnung markierte einen eindrucksvollen Meilenstein in der beinahe 150-jährigen Unternehmensgeschichte.

Kneidinger 1880 bedankt sich herzlich bei allen Besuchern für das große Interesse und die überwältigende Resonanz. Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Hühnergeschrei, den beiden Musikgruppen sowie allen Helfern, die mit ihrem Engagement maßgeblich zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Dank gilt auch dem gesamten Kneidinger-Team, das mit großartigem Einsatz und Zusammenhalt diesen Erfolg möglich gemacht hat. ■ Anzeige

20 JAHRE ASCENDOR

Oberösterreichischer Lift-Hersteller feiert Jubiläum mit internationalen Partnern

NEUFELDEN. Der oberösterreichische Lift-Hersteller Ascendor feiert sein 20-jähriges Bestehen. Mit einer internationalen Partnerkonferenz und einem Familienfest am Unternehmensstandort im Mühlviertel blickte das Unternehmen auf seine Entwicklung seit der Gründung im Jahr 2006 zurück.



Gemeinsam schneiden sie die Torte zum 20-jährigen Firmenjubiläum an (v. l.): Julian Grad (Prokurist), Gründer Dr. Josef Priglinger, Erwin Roither (Geschäftsführer) und Maximilian Priglinger (geschäftsführender Gesellschafter). Foto: Ascendor

Gestartet haben die dreitägigen Feierlichkeiten mit einer Partnerkonferenz und über 150 Teilnehmern aus 23 Ländern. Das Zusammentreffen wurde genutzt, um Erfahrungen auszutauschen und Anforderungen aus den jeweiligen Märkten einzubringen. Der direkte Kontakt zu den Fachhändlern ist für Ascendor ein wichtiger Bestandteil der Erfolgsgeschichte.

Bei der Partnerkonferenz präsentierte Ascendor den neuen Homelift NeoPorte, der Aufzugskomfort ins eigene Zuhause bringt. Die geschlossene Kabine, automatische Schiebetüren, der geringe bauliche Aufwand und die kostengünstige Wartung machen ihn zu einer attraktiven Homelift-Lösung für mehr Komfort und Barrierefreiheit im Alltag. Gleichzeitig arbeitet das Unternehmen an einer intelligenten digitalen Lösung, die künftig die Betreuung der Liftanlagen unterstützen soll. Zum Abschluss der Feierlichkeiten wurde mit Familie und Freunden gefeiert. 500 geladene Gäste kamen zusammen, darunter Mitarbeiter, Familien und langjährige Wegbegleiter. Führungen durch den Betrieb und Produktpräsentationen gaben Einblicke in die Arbeit und die Liftlösungen des Unternehmens.

Ascendor wurde 2006 von Josef Priglinger gegründet und zählt heute international zu den führenden Anbietern nachrüstbarer Liftanlagen. Das Unternehmen produziert zu 100 Prozent im Bezirk Rohrbach, beschäftigt rund 110 Mitarbeiter und produziert jährlich mehr als 1.600 Lifte. Der Jahresumsatz liegt bei über 20 Millionen Euro. ■ Anzeige

JUNIORSKILLS OÖ

Stella ist beste Nachwuchs-Rezeptionistin

ULRICHSBERG. Bei den Junior Skills OÖ im Tourismusbereich holte sich Stella Eckerstorfer einen Landestitel. Die Ulrichsbergerin ist im Bergergut in St. Stefan-Afiesl beschäftigt. Sie überzeugte beim Landeslehrlingswettbewerb in der Kategorie Rezeption und setzte sich als Landessiegerin durch. Bei den Restaurantfachkräften sicherte sich mit Charleen Leger aus Wartberg ein Lehrling des Hotels Guglwald in Vorderweißenbach den dritten Platz. Beide Tourismus-Lehrlinge qualifizierten sich damit für das CulinaryArtFestival im Restaurant „Das Anton“ sowie für die Junior Skills Austria im April 2027. ■



Stella Eckerstorfer bei der Siegerehrung Foto: cityfoto

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender

Leben mit dem Mond

MI 4. November
absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: Garten winterfest machen; Pflanzen umtopfen; Kübelpflanzen, falls noch nicht geschehen, einwintern; frostempfindliche Knollen und Blumenzwiebeln einholen; kranke Pflanzen behandeln; Laub als Mulch einsetzen; Kompostarbeiten; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann Mitte Dezember; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Schreibarbeiten
Ungünstig: Salat im Glashaus setzen; Brennholz fällen

DO 5. November
ab 15:40 Uhr Waage – abst. Mond – Siehe gestern

FR 6. November
absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Rosen anhäufeln; Blumenzwiebeln einholen (Gladiolen); Hecken schneiden; Obstbaumpflege; kranke Pflanzen ausschneiden; Schlehen und Hagebutten (so sie schon Frost erwischt haben) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Düngen von blühenden Zimmerpflanzen
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SA 7. November
ab 23:45 Uhr Skorpion – abst. Mond – Siehe gestern

SO 8. November
absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen und düngen, Rasenarbeiten; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Wasserinstallationen; Schuhe putzen; chemische Reinigung; Tiefenreinigung der Haut; Warzen entfernen; Zahnarztbesuch; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Haare schneiden; Körperhaare entfernen

MO 9. November
Neumond um 08:05 Uhr – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen und düngen; kranke Gehölze ausschneiden; Wohnung neu beziehen; Pflege der Haut; Fasttag; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Haare schneiden; säen und pflanzen

DI 10. November
bis 09:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag Nahrungsqualität: Eiweiß Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden, Äste entfernen; noch immer Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln v. Obstbäumen u. Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden – **Ungünstig:** Brennholz schlagen

MI 11. November
Wendepunkt – Faschingsbeginn – Martinstag – S. gestern

DO 12. November
ab 21:30 Uhr Steinbock – aufst.Mond – S. gestern

ECKER MÖBEL www.ecker-moebel.at
HERBERT ECKER e.U. 4070 EFERDING
LUST AUF ZUHAUSE
%%%
5. bis 7. November 2026
-20% Rabatt auf deinen Einkauf
in unserer Geschirr- & Boutiqueabteilung
gültig auf unser lagerndes Sortiment
(ausgenommen Gartenmöbel, Vorhänge, Sonnenschutz & Gutscheinkauf)
Möbelhaus, 4070 Eferding
Vogelhausgartenstr. 1, Tel. 07272 / 23 83-30


Foto: Monika Löff
Farmgoodies-Gründer Günther Rabeder hat dem Leinöl Würze verpasst.

NEU AM MARKT

Farmgoodies bringt Würze ins Bio-Leinöl

NIEDERWALDKIRCHEN. Farmgoodies zeigt, wie vielseitig Leinöl sein kann und bringt zwei würzige Varianten auf den Markt.

„Unser Ziel war es nie, das Leinöl neu zu erfinden. Vielmehr wollen wir zeigen, wie vielseitig und genussvoll es sein kann“, sagt Farmgoodies-Gründer Günther Rabeder, der deshalb erstmals sein bewährtes Leinöl mit Kräutern und Gewürzen kombiniert hat. „Ich wollte endlich mal einen herzhaften Tomaten-Mozzarella-Salat mit Leinöl machen. Und das funktioniert jetzt wunderbar.“
Zwei Varianten sind erhältlich: das pikante Bio-Leinöl mit Chili, Knoblauch und Rosmarin und das mediterrane Bio-Leinöl mit Basilikum, Oregano und Thymian. Die würzigen Öle eröffnen neue Möglichkeiten und machen es leicht, Leinöl in den Küchenalltag zu integrieren – auch für jene, denen der typische Eigengeschmack von purem Leinöl bisher nicht zugesagt hat. Basis für beide Neuheiten bildet das bewährte Produkt mit seinem hohen Omega-3-Gehalt. Die Leinsaat für das Öl wächst auf den eigenen Feldern im Mühlviertel. Vom Anbau bis zur schonenden Pressung am Bio-Hof bleibt die Wertschöpfung in der Region. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 10.11.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26575
oder QR Code scannen

BIS ZU 60 PROZENT RABATT

HotSpring wird 50 und macht jetzt schon Platz für Neues

GUNSKIRCHEN. Von 2. bis 28. November räumt HotSpring seine Lager für die neue Jubiläums-Kollektion 2027. Das bedeutet: ausgewählte Premium-Whirlpools mit bis zu 60 Prozent Rabatt!

Wer schon länger von der eigenen Wellness-Oase träumt, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen. Denn bevor die neue Jubiläums-Kollektion einzieht, wird bei HotSpring ordentlich Platz geschaffen. Im Rahmen des großen Lagerabverkaufs warten ausgewählte Premium-Whirlpools zu außergewöhnlich attraktiven Preisen. „50 Jahre HotSpring sind für uns ein besonderer Meilenstein. Bevor wir im kommenden Jahr unsere Jubiläums-Kollektion präsentieren, schaffen wir Platz im Lager. Für unsere Kunden ist das eine großartige Gelegenheit, sich hochwertige Wellness für zu Hause zu besonders attraktiven Konditionen zu sichern“, erklärt Justin Ohrenberger, Verkaufsleiter bei HotSpring in Gunskirchen.



HotSpring täglich genießen Foto: HotSpring

Komfort und Qualität

Ob wohltuende Hydromassage, Entspannung nach einem langen Tag, ein Kältebad oder Schwimmtraining im eigenen Garten: HotSpring verbindet hohen Komfort und langlebige Qualität mit innovativer, energieeffizienter Technologie. Für ein besonderes Badeerlebnis sorgt das Fresh Water® Salzsystem, das die Wasserpflege erheblich erleichtert und für kristallklares, seidenweiches Wasser sorgt. So wird Wellness im eigenen Zuhause zum täglichen Vergnügen. Wer profitieren möchte, sollte rasch handeln: Die Auswahl an Aktionsmodellen ist limitiert. Das HotSpring Team in Gunskirchen freut sich auf persönliche Beratung und unterstützt bei der Wahl des passenden Modells. ■ Anzeige

HotSpring Super Sale
Bis zu 60 Prozent Rabatt auf ausgewählte Whirlpools!

Wann: 2. bis 28. November 2026
Wo: HotSpring Gunskirchen sowie Wien Süd, Graz-Kalsdorf und Dornbirn

Jetzt informieren und Wunschmodell sichern!
www.whirlpools.at
Gültig für eine limitierte Auswahl, solange der Vorrat reicht.

HotSpring®
Every day made better®

50 JAHRE HotSpring.
WIR MACHEN PLATZ FÜR NEUES.

Nächste Jahr wird HotSpring, die Nr.1 für Premium-Whirlpools, 50 Jahre alt. Bevor die Jubiläums-Kollektion einzieht, machen wir Platz. Viel Platz!

Entdecken Sie ausgewählte Whirlpools mit bis zu 60 % Rabatt!

Gültig für eine limitierte Auswahl, solange der Vorrat reicht.

HotSpring Austria
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
whirlpools.at/supersale

GUNSKIRCHEN | WIEN SÜD | GRAZ-KALSDORF | DORNBIRN



ELEKTROMOBILITÄT ERLEBEN

Neuen VW ID. Polo beim Kneidinger Brunch in Rohrbach entdecken

ROHRBACH. Mit dem neuen VW ID. Polo erweitert Volkswagen seine elektrische Modellfamilie um ein kompaktes, alltagstaugliches Fahrzeug mit innovativer Technik. Beim Kneidinger Brunch am 8. November in Rohrbach können Interessierte das Fahrzeug aus nächster Nähe kennenlernen.



Das geschulte Verkaufsteam des Kneidinger Centers freut sich darauf, beim Kneidinger Brunch am 8. November den neuen VW ID. Polo vorzustellen. Foto: Kneidinger

Neben seinem durchdachten Raumangebot überzeugt der ID. Polo mit moderner Technik. Besonders interessant ist das bidirektionale Laden: Damit kann der ID. Polo nicht nur Strom aufnehmen, sondern auch wieder abgeben. So lassen sich beispielsweise eine Kühlbox oder andere Elektrogeräte direkt über das Fahrzeug mit Energie versorgen. Mit einer geeigneten Wallbox kann das Elektroauto sogar als zusätzlicher Stromspeicher für das Eigenheim dienen und überschüssigen Strom aus der eigenen Photovoltaikanlage später wieder bereitstellen.

„Die Elektromobilität bietet mittlerweile weit mehr als nur elektrisches Fahren. Gerade beim bidirektionalen Laden sehen wir großes Potenzial für die Zukunft. Entscheidend ist, dass unsere Kundinnen und Kunden die Möglichkeiten kennenlernen und wissen, wie sie diese im Alltag sinnvoll nutzen können“, erklärt VW Verkaufsleiter Norbert Kehrer.

Bereits ab 19.900 Euro ist der vollelektrische Polo bei Eintausch sowie Finanzierung, Versicherung und Service über die Porsche Bank erhältlich.

Live erleben beim Kneidinger Brunch

Am Sonntag, 8. November, von 10 bis 14 Uhr lädt das Kneidinger Center in Rohrbach zum gemütlichen Brunch ein. Neben regionalen Köstlichkeiten, musikalischer Begleitung und weiteren Fahrzeugneuheiten gibt es auch den neuen VW ID. Polo zu entdecken. Das bestens geschulte Verkaufsteam steht für Beratung und Fragen rund um die Elektromobilität zur Verfügung. ■ Anzeige



ORTSENTWICKLUNG

Neuer LOK-Obmann

KIRCHBERG. Stefan Eidenberger folgt Johann Höglinger als Obmann der Lokalen Ortsentwicklung Kirchberg (LOK) nach.



Johann Höglinger (r.) übergibt die Führung der Lokalen Ortsentwicklung Kirchberg an seinen Nachfolger Stefan Eidenberger (l.). Foto: LOK Verein

Hans Höglinger setzte während seiner langen Zeit als LOK-Obmann wichtige Impulse für die Entwicklung der Gemeinde – allen voran mit den beiden Aussichtsturm-Projekten im Jahr 2000 sowie 2020, die unter seiner Federführung verwirklicht wurden. Beide Bauwerke am Burgstall haben sich zu beliebten Ausflugszielen und Wahrzeichen der Region entwickelt.

Als Anerkennung für sein Wirken überreichte Kassier Siegfried Strasser dem scheidenden Obmann einen Gutschein für eine gemeinsame Radtour in den Böhmerwald mit den Mitgliedern des Vereins.

Stefan Eidenberger möchte als neuer Obmann gemeinsam mit seinem Team die erfolgreiche Arbeit der vergangenen Jahre fortsetzen und neue Projekte anstoßen. ■

RUNDUM VERSORGT

pink eröffnet ersten „täglich gut“ Nahversorger

ST. MARTIN. Ein neuer Standort, ein neues Shopkonzept und jede Menge Möglichkeiten: Mit der Eröffnung der neuen pink Tankstelle in St. Martin im Mühlkreis beginnt für das Familienunternehmen Kreuzmayr Eferding ein ganz besonderes Kapitel. Erstmals wird das Tankstellenangebot um das Nahversorgungskonzept „täglich gut“ erweitert.



Neu in St. Martin: Die pink Tankstelle mit dem ersten „täglich gut“-Shop vereint Tanken, Einkaufen und Genießen. Foto: Outbreak Media GmbH

Unter dem Motto „Alles für jeden Tag“ entsteht so ein moderner Nahversorger, der einkaufen, tanken und vieles mehr an einem Standort vereint. Ob Lebensmittel für den täglichen Bedarf, eine schnelle Besorgung zwischendurch oder ein kurzer Tankstopp.

Frisch, warm und einfach gut

Ob für die Mittagspause oder den kleinen Hunger zwischendurch – bei täglich gut ist für jeden Geschmack etwas dabei. Von Montag bis Donnerstag werden Kunden mit einem wechselnden Mittagsmenü verwöhnt. Und für den Hunger zwischendurch gibt’s rund um die Uhr eine Auswahl an kleinen, warmen Gerichten und Snacks. Schnell, unkompliziert und einfach gut!

Regional verwurzelt, persönlich verbunden

Seit drei Generationen steht das Familienunternehmen Kreuzmayr für Regionalität, persönliche Nähe und eine starke Verbundenheit mit den Menschen in der Region. Diese Werte sollen auch am neuen Standort in St. Martin spürbar werden.

Alles für jeden Tag

Mit „täglich gut“ schafft pink eine praktische Einkaufsmöglichkeit für alle, die ihre Besorgungen schnell und unkompliziert erledigen möchten. Besonders die täglichen kundenfreundlichen Öffnungszeiten bieten dabei zusätzliche Flexibilität im Alltag.

Mit der neuen pink Tankstelle und dem ersten „täglich gut“ Standort setzt Kreuzmayr einen weiteren Schritt und freut sich darauf, künftig auch in St. Martin ein Teil des täglichen Lebens zu sein. ■

Anzeige

täglich gut

Montag gut. Dienstag gut.
Mittwoch gut. Donnerstag gut.
Freitag gut. Samstag gut.
Sonntag gut.
Ab sofort, täglich gut.

täglich gut

Der neue Nahversorger direkt bei der pink Tankstelle in St. Martin.

Ab 9. November, 7 Tage die Woche geöffnet.
Mo – Sa: 05 – 22 Uhr, So: 06 – 22 Uhr



Die beruflichen und freiwilligen Rotkreuz-Mitarbeiter bilden das Rückgrat der sozialen Hilfe in Helfenberg. Fotos: Rotes Kreuz

ORTSSTELLE

Helfenberger Rotkreuzler helfen seit 80 Jahren

HELFENBERG. An der Ortsstelle Helfenberg trifft Tradition auf gelebte Menschlichkeit. Gegründet 1946, ist die Ortsstelle eine der ältesten im Bezirk Rohrbach. Seit Mai steht Clemens Gillesberger an deren Spitze.

„Es ist eine herausfordernde, aber sinnstiftende Arbeit, und man kann der Gesellschaft etwas zurückgeben. Das taugt mir einfach", erzählt Gillesberger, der ein relativ spätberufener Rotkreuzler ist. Seine Tochter Leonie machte ihm vor fünf Jahren die Rotkreuz-Jacke schmackhaft, seit Mai ist er Leiter der Dienststelle in Helfenberg.



Clemens Gillesberger und Otto Kitzmüller (von links)

Hier geht es um weit mehr als um den klassischen Rettungsdienst: Auch das Jugendrotkreuz, der Besuchsdienst, die Hauskrankenpflege und das betreute Wohnen gehören zum vielfältigen Angebot. Und natürlich Essen auf Rädern, das in Helfenberg ein ganz wichtiger Bestandteil der Rotkreuz-Arbeit ist.

Jeden Tag 46 warme Mahlzeiten

22 Ehrenamtliche bringen täglich warme Mahlzeiten zu Menschen nach Hause. Damit ermöglichen sie zugleich persönliche Begegnungen und ein Stück Selbstständigkeit im Alltag. Otto Kitzmüller ist seit acht Jahren Koordinator für Essen auf Rädern und stolz auf sein Team: „Wir sind eine gschickte Gruppe aus Pensionisten, darunter auch drei Ex-Bürgermeister, und teilen uns die Fahrten gut ein. Der Dienst läuft einwandfrei." Jeden Tag bringen die Freiwilligen im Durchschnitt 46 Mahlzeiten zu den Leuten in den Gemeinden Helfenberg, Haslach, Vorderweißenbach und St. Stefan. „Heuer waren es bereits 12.300 Mahlzeiten", berichtet Kitzmüller. Als Dank gibt es traditionell zum Jahresende ein großes Abschlussessen, außerdem werden gemeinsame Wanderungen und Ausflüge unternommen.

Freiwillige gesucht

Damit die vielfältigen Aufgaben und vor allem der Rettungsdienst auch künftig zuverlässig erfüllt werden können, ist die Ortsstelle auf engagierte Helfer angewiesen. „Wir suchen immer Rettungssanitäter, um natürliche Abgänge auszugleichen und alle Stunden besetzen zu können", betont Ortsstellenleiter Gillesberger. Der Kurs sei zwar zeitaufwendig und verlange einiges an Freizeit, das Ehrenamt aber eine absolute Bereicherung. Interessierte sind herzlich willkommen.

Neues Einsatzfahrzeug

Auch technisch wird die Ortsstelle für die Zukunft gerüstet: Ende November wird ein neuer Sanitätseinsatzwagen (SEW) in Dienst gestellt, nachdem das bisherige Rettungsauto bereits viele Kilometer auf den Rädern hat. Gesegnet wird der neue Wagen beim Punschstand vor der Dienststelle am Samstag, 28. November, ab 13 Uhr. Die Helfenberger Rotkreuzler freuen sich auf zahlreiche Besucher. ■



Anzeige

Steckbrief

- **Gründungsjahr:** 1946
- **Ortsstellenleiter:** Clemens Gillesberger
- **Dienstführender:** Tobias Neumüller
- **Berufliche:** 1,5
- **Zivildiener:** 2
- **Freiwillige aller Sparten:** 99
- **JRK-Kinder:** 10
- **Fahrzeuge:** 1 SEW und 1 Caddy für Essen auf Rädern
- **Ausfahrten 2025:** 1.390
- **Kontakt:** Tel. 07216 7003, helfenberg@o.roteskreuz.at

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH
WIR SIND DA. Aus Liebe zum Menschen.

TIPS GAME.ON

Gaming, Cosplay und Spielneuheiten

OÖ/LINZ. Konsolenklassiker, Virtual Reality, Streaming und Cosplay: Die zweite Tips Game.On powered by LIWEST bietet am Samstag, 7. November, ein vielseitiges Programm zum Mitmachen und Entdecken. Von 10 bis 18 Uhr stehen die Promenaden Galerien Linz ganz im Zeichen von Gaming und digitalen Erlebniswelten. Der Eintritt ist frei.



Fotos: geid2709

Spieler der Black Wings gemeinsam mit Cosplayern bei der Tips Game.On 2025.



Auch analoge Spiele werden geboten.

Gemeinsam zocken, neue Technologien kennenlernen und die regionale Gaming-Szene entdecken heißt es bei der Tips Game.On. Geboten wird ein Programm rund um Gaming, E-Sport und Cosplay.

Spielspaß für Jung und Alt

Die Besucher können in frühere Gaming-Zeiten eintauchen. Bei Mario Kart sind direkte Duelle möglich, während Racing-Simulatoren und eine Carrera-Bahn das Programm für Rennsportfans ergänzen. Virtual-Reality-Angebote eröffnen den Zugang zu virtuellen Spielwelten. In der großen Free2Play-Area stehen leistungsstarke PCs bereit, an denen aktuelle Games getestet werden können. Wer lieber ohne Bildschirm spielt, findet auch analoge Spiele im Angebot.

Regionale Gaming-Szene

Regionale Vereine wie die KRRU, Sissi State Punks und der oö esports Verein sind ebenso vor Ort wie regionale Entwickler wie etwa Game Dev Linz, die ihre Spielneuheiten präsentieren.

Blick hinter die Kulissen

Neu im Programm ist die Streaming-Area powered by GamingPC.Store. Dort erfahren Besucher, wie Gaming-Inhalte für ein Online-Publikum entstehen, und erhalten einen Blick hinter die Kulissen des Streamings. Hochschulen stellen Projekte rund um Gaming und digitale Technologien vor. Unternehmen informieren über Berufswege und gefragte Fachkenntnisse in der Gaming- und Digitalwirtschaft.

Kunst, Cosplay und Bühnenprogramm

Ebenfalls neu ist die Artist Alley: Regionale Künstler zeigen dort ihre Werke – von handgefertigten Accessoires über Illustrationen und Prints bis zu individuellen Einzelstücken. Auf der Bühne sorgen Vorträge, Spielpräsentationen, ein Nerdquiz und ein Cosplay-Catwalk für Abwechslung. Musikalische Unterhaltung bietet der Showact „Tenacious Tribute“. Auch ein Besuch beim Tips-Stand lohnt sich: hier gibt es ein digitales Glücksrad sowie ein Gewinnspiel mit Stempel-Pass. Ebenfalls vor Ort sind die Black Wings und stehen für Autogramme und Fotos zur Verfügung.Für die Verpflegung stehen die Lokale im Innenbereich sowie Foodtrucks im Außenbereich bereit.

OÖ Landesmeisterschaft in EA Sports FC

Auch E-Sport ist Teil des Programms. In Kooperation mit dem E-Sport Verband Österreich wird die oberösterreichische Landesmeisterschaft in EA Sports FC ausgetragen. Das Finale findet live auf der Bühne statt. ■

i Mehr Infos und das gesamte Programm gibt´s online unter **gameon.tips.at**



EA SPORTS FC 27

Darauf kommt es im neuen Teil an

LINZ/OÖ. Im Rahmen der Tips Game.On powered by LIWEST wird der oberösterreichische Landesmeister in EA Sports FC 27 gesucht. Der zweifache österreichische Meister Phil Gutmann erklärt, was sich gegenüber dem Vorgänger FC 26 geändert hat.



Bei der Tips Game.On wird am 7. November die oberösterreichische Landesmeisterschaft in EA Sports FC 27 ausgetragen. Symbolbild: Rokas/stock.adobe.com

Die größte Umstellung betrifft laut Gutmann die Abwehr: Die künstliche Intelligenz greift seltener ein, Spieler müssen Zweikämpfe und Ballgewinne stärker selbst steuern. Wer Situationen gut liest und aktiv verteidigt, kann sich damit einen Vorteil verschaffen. „Das Skillgap ist noch einmal größer geworden. Der Bessere setzt sich nun eigentlich meistens durch", sagt der Experte. Damit meint er den Unterschied zwischen guten und weniger guten Spielern.

Veränderte Laufwege

Auch offensive Laufwege wurden angepasst. Spieler brechen ihre Sprints in die Tiefe früher ab, was einfache Konter mit langen Pässen erschwert. Gleichzeitig suchen sie selbstständig nach freien Räumen und versuchen, sich in aussichtsreiche Positionen zu bringen.

Passen und Dribbeln

Für den Erfolg empfiehlt Gutmann schnelles Passspiel und Doppelpässe, um Lücken in der Abwehr zu öffnen. Als Formationen nennt er etwa das enge 4-3-1-2 und das klassische 4-4-2. Flache Schüsse in die kurze Ecke seien derzeit besonders effektiv. Mit Updates könne sich die Spielweise allerdings verändern.

Gefragte Karten

Bei den Karten in Ultimate Team sind laut Gutmann derzeit auch Spielerinnen gefragt: Sie verbinden Tempo, Beweglichkeit und Passstärke. Für den Angriff hebt er Melchie Dumornay und Claudia Pina hervor. Auch Georgia Stanway zählt für ihn zu den interessanten Optionen.

Neue Spielwelt

Mit „The Grounds" gibt es einen neuen Modus, in dem Spieler einen Charakter erstellen und sich vom Straßenfußballer zum Profi hocharbeiten. Der Modus kann allein oder online mit Freunden gespielt werden. In Ultimate Team ergänzt eine Galerie zum Sammeln von Karten das Angebot. ■

Mehr Inhalte zum Thema

PLAY-KINGDOM

Die Welt der Spiele

PREGARTEN. Play-Kingdom in Pregarten ist ein Treffpunkt für Spieler, Sammler, Communitys, Familien, Kinder. Hier findet man viele Dinge – Sammelkarten, Brettspiele, Sammelfiguren und Spielzeug für Groß und Klein.



Play-Kingdom in Pregarten begeistert mit Spielen, Sammelkarten und abwechslungsreichen Events. Foto: Marcus Stricker

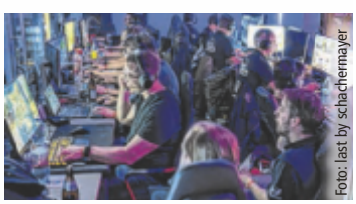
Play-Kingdom veranstaltet Geburtstagsfeiern mit Motto für Kinder bis 12 Jahre. Zudem wird auch die Kingdom-Con veranstaltet. Bei Play-Kingdom steht der Spaß an erster Stelle. Jedes Jahr unterstützt Play-Kingdom das Projekt „Engel gesucht". Bei einem Charity-Event werden haltbare Lebensmittel gesammelt und an die Leiterin des Projekts weitergegeben. Bei diesem Event wird ein Turnier mit Pokémon und Yu-Gi-Oh! gespielt, wobei die Spieler diverse Lebensmittel mitbringen. Es gibt dabei eine Reihe von Stationen zum Ausprobieren und Zusehen sowie Cosplay, Weihnachtsmann, Punsch, Essen, Spiele und Musik. ■ Anzeige

Play-Kingdom
Stadtplatz 18
4230 Pregarten
Mehr Infos: www.play-kingdom.eu

LASTLAN 2026

Gaming-Hotspot Linz

LINZ. Drei Tage zocken, gemeinsam antreten, Leute kennenlernen und zwischendurch den Controller gegen die Tanzfläche tauschen: Von 4. bis 6. Dezember wird das last by schachermayer in Linz zum Treffpunkt für Gaming-Fans. Die Sissi State Punks bringen mit der lastLAN E-Sport-Turniere, Community-Gaming und eine Christmas-Rave-Party unter ein Dach.



lastLAN von 4. bis 6. Dezember in Linz

Für die lastLAN stehen insgesamt 100 buchbare Plätze zur Verfügung. Die Teilnehmer bringen ihre eigenen Gaming-Set-ups mit und verbringen das Wochenende gemeinsam vor Ort. Auf dem Programm stehen Turniere in Counter-Strike, VALORANT und League of Legends. Freies Gaming und verschiedene Sideevents wie ein Beyblade-Turnier und Fun-Challenges mit Mario Kart sorgen für Abwechslung. Am Samstagabend feiern die Sissi State Punks ihre Weihnachtsfeier mit einer Christmas-themed Afterparty samt Rave im last by schachermayer.
Das Beste daran: Für die Party muss man nicht einmal selbst an der LAN teilnehmen. Auch alle, die einfach Lust auf einen gemeinsamen Abend und elektronische Musik haben, sind willkommen. ■ Anzeige

Tickets und weitere Infos:
lastLAN: https://lan.ssp.gg
last by schachermayer:
https://last-space.at/
Sissi State Punks:
https://sissistatepunks.com

GAMING-AUSBLICK

Diese fünf Titel sind für 2027 geplant

OÖ. Ein Jubiläum, ein Spinoff, eine Rückkehr unter Tage und zwei Überraschungen: Lara Croft kehrt mit „Tomb Raider“ zu ihren Anfängen zurück, die Moskauer Metro öffnet ihre Tunnel und Pokémon startet in die zehnte Generation. Das sind die fünf wichtigsten Spiele-Neuerscheinungen des Jahres 2027.



Die bekannte Figur Lara Croft kehrt 2027 mit Tomb Raider zurück.



Die zehnte Pokémon-Generation soll kommendes Jahr erscheinen.

1996 machte das erste „Tomb Raider“ Lara Croft, die Archäologin mit den zwei Pistolen, zu einer der bekanntesten Figuren der Spielewelt. Aus dem einzelnen Action-Adventure wurde eine große Marke mit vielen Spielen. Mehr als 30 Jahre später erscheint eine Neuinterpretation des ersten Abenteuers. „Legacy of Atlantis“ entsteht bei Crystal Dynamics und Flying Wild Hog und soll am 12. Februar erscheinen.

God of War Laufey

Das nächste Kapitel im God-of-War-Universum begleitet nicht die weitere Reise von Kratos. Im Mittelpunkt steht die Geschichte seiner verstorbenen Frau Faye. Der Titel ist dabei kein Zufall, denn Laufey ist Fayes eigentlicher Name, wie das Reboot von 2018 enthüllte. Das Spiel erscheint am 16. Februar für die PlayStation 5.

Metro 2039

Der vierte Teil der „Metro“-Reihe führt zurück in die Tunnel Moskaus. Spieler übernehmen die Rolle eines Ausgestoßenen namens „Stranger“, der nach seiner Familie sucht.
Die düstere Einzelspieler-Geschichte entstand erneut gemeinsam mit Buchautor Dmitry Glukhovsky. Das Spiel soll im Februar für PlayStation 5, Xbox Series und PC erscheinen.

The Witcher 3: Songs of the Past

Nachdem die Gerüchteküche monatelang brodelte, steht inzwischen fest, dass Hexer Geralt ein letztes großes Abenteuer erlebt. „Songs of the Past“ ist die dritte große Erweiterung für „The Witcher 3: Wild Hunt“. Das Add-on soll 2027 für PlayStation 5, Xbox Series X/S und PC erscheinen.

Pokémon Wind und Pokémon Welle

Die zehnte Pokémon-Generation führt in eine offene Welt mit Inseln und einem weiten Ozean. Die beiden Spiele sollen 2027 exklusiv für Nintendo Switch 2 erscheinen. Als Partner stehen zu Beginn Braubel, Pomfifi und Gekkua zur Wahl. ■

JUNGE TALENTE

Lehre mit Zukunft bei TGW Logistics

MARCHTRENK. TGW Logistics aus Marchtrenk entwickelt hochautomatisierte Logistikzentren für internationale Unternehmen wie Puma, dm drogerie markt oder Zalando. Weltweit beschäftigt der Intralogistik-Spezialist mehr als 5.000 Mitarbeitende.


Zukunftssichere Jobs in einer Wachstumsbranche Foto: TGW Logistics

Aktuell bildet TGW Logistics über 260 Lehrlinge in zehn Lehrberufen aus: Applikationsentwicklung - Coding, IT & Software (Duale Akademie), Elektrotechnik, Mechatronik, Konstruktion und Metallbearbeitung bis zu Betriebslogistik, Einkauf und Industriekauflehre. Durch das Rotationsprinzip sammeln die Nachwuchstalente vielfältige Praxiserfahrungen. Zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten begleiten sie dabei: von der Lehre mit Matura über Sprachkurse bis hin zu Workshops zur Persönlichkeitsentwicklung. Firmeneigene Fitnessstudios und Mitarbeiterrestaurants (mit gestützten Preisen) runden das Angebot ab.
Als Stiftungsunternehmen steht TGW Logistics für Stabilität und langfristige Perspektiven. ■

Anzeige

QR Code scannen und mehr Infos erhalten!



E-SPORTS-MESSE

Selbst zocken und Streamer treffen

LINZ. Gaming ist längst mehr, als nur vor dem Bildschirm zu sitzen. Es geht um Community, Unterhaltung, Kreativität und darum, gemeinsam Momente zu erleben. Genau das zeigt auch die E-Sports-Messe Tips Game.On in den Linzer Promenaden Galerien, wo Gaming und Unterhaltung aufeinandertreffen.

Neben vielen Gaming-Angeboten wartet auf die Besucher eine eigene Streaming-Area, welche von GAMINGPC.STORE Linz technisch ausgestattet und unterstützt wird.
Insgesamt sind sechs Influencer vor Ort: Vier davon streamen an den Streamingstationen, während zwei weitere, LetsStrox und Elibold, Content für Social Media produzieren.



Die Besucher erhalten Einblicke in die Arbeit der Creator und erleben Gaming und Streaming vor Ort. Foto: gerd2709

Die Plapperprinzen

Die Plapperprinzen sind zwei Freunde, die sich schon lange kennen. Raunigel und Wonkka starteten ihren Podcast aus langen Telefonaten, bei denen lustige und auch tiefgründige Gespräche entstanden. Bei der Tips Game.On sind sie als Podcaster und Streamer dabei.

Natascha Kitsune

Natascha Sonntagbauer alias Kitsune aus Gmunden ist ebenfalls Teil der Streaming-Area. Gaming begleitet die 34-Jährige bereits seit ihrer Kindheit. Ihre besondere Leidenschaft gilt Horror-Games, insbesondere der „Resident-Evil"-Reihe, die sie auf ihre ganz eigene Art meistert: mit umgedrehtem Controller.

NotAmusedEmi

Emi alias NotAmusedEmi aus Braunau streamt seit vier Jahren auf Twitch und wird bei der Tips Game.On „Valorant" spielen. Der taktische Shooter zählt zu ihren Lieblingsspielen – auch, weil der Spielstil für sie eine Mischung aus Liebe und Hass ist. Ihre Begeisterung für Gaming teilt sie dabei mit ihren Zuschauern und sorgt so für abwechslungsreiche Streams.

Creator live erleben

Für den Streaming-Bereich stehen zwei leistungsstarke Gaming-PCs mit jeweils zwei Monitoren, Mikrofonen, Kameras, Beleuchtung und Streamdecks zur Verfügung. Dank entsprechender Technik können die Streamer gleichzeitig spielen und live übertragen.
Die Besucher erhalten Einblicke in die Arbeit der Creator und erleben Gaming sowie Streaming direkt vor Ort. Im ersten Slot von 11.30 bis 13.30 Uhr übernehmen Emi alias NotAmusedEmi und Natascha alias Kitsune die beiden Streamingstationen. Am Nachmittag geht es von 15.30 bis 17 Uhr mit Raunigel und Wonkka weiter. ■

Alle Inhalte zum Thema

TECHNIK MIT HANDSCHLAGQUALITÄT

High-End-PC aus Linz

LINZ. Während viele Computer heute anonym über große internationale Händler verkauft werden, geht GAMINGPC.STORE bewusst einen anderen Weg. In der Linzer Manufaktur entstehen leistungsstarke Gaming-PCs und Workstations noch in echter Handarbeit – individuell gebaut, getestet, optimiert und bereit für den sofortigen Einsatz.

Besonders wichtig ist dem Unternehmen der persönliche Service. Von der ausführlichen Beratung vor dem Kauf bis zur Unterstützung lange danach gibt es einen direkten Ansprechpartner vor Ort. Genau dieser Anspruch spiegelt sich auch in der außergewöhnlich hohen Kundenzufriedenheit und zahlreichen positiven Bewertungen wider. „Ein guter PC besteht nicht nur aus schnellen Komponenten. Entscheidend ist, dass alles perfekt zusammenspielt



Geschäftsführer Hannes Statzer Foto: privat

und auch nach dem Kauf jemand da ist, wenn eine Frage auftaucht", erklärt Geschäftsführer Hannes Statzer. Regionalität bedeutet für GAMINGPC.STORE aber noch mehr. Ein Teil der erwirtschafteten Gewinne fließt regelmäßig zurück in die Region – etwa durch die Unterstützung österreichischer Vereine und Projekte. Damit soll Wertschöpfung dort bleiben, wo sie entsteht. So verbindet GAMINGPC.STORE moderne High-End-Technik mit persönlicher Beratung, echter Handarbeit und Service aus OÖ. ■ Anzeige

HORROR-GAMES

Rückwärts spielen

GMUNDEN/LINZ. Gaming begleitet die 34-jährige Gmundnerin seit ihrer Kindheit. Sie streamt als „Natascha Kitsune" auf Twitch und taucht besonders gern in Horror-Games ein.

2012 legte sie ihren ersten Twitch-Account an, seit 2022 streamt sie selbst. Geschichten, Atmosphäre und Jumpscares machen für sie den Reiz aus – allerdings am liebsten in Gesellschaft ihrer Zuschauer. Dass Kitsune heute mit umgedrehtem Controller spielt, verdankt sie ihrer Community. Über die Kanalpunkte auf Twitch konnten Zuschauer bei ihr die Aktion „Rückwärts spielen" einlösen. Irgendwann drehte sie dafür den Controller um und probierte es aus. „Was nur als Spaß gedacht war, ist dann irgendwie komplett eskaliert", erzählt sie. Nach rund einem Jahr hatte sie sich so sehr daran gewöhnt, dass sie



Natascha Kitsune spielt mit umgedrehtem Controller. Foto: Natascha Kitsune

damit richtig gut spielen konnte. Bei der Tips Game.On powered by LIWEST legt Natascha Kitsune noch eine Schwierigkeit drauf: Sie spielt das komplette DLC „Separate Ways" zu Resident Evil 4 als Speedrun mit umgedrehtem Controller und ausschließlich mit dem Messer. „Only Knife" lautet also die zusätzliche Herausforderung. ■

Alle Inhalte zum Thema

LIWEST mobil

Jubiläums-Aktion
& Jubiläums-Upgrade

01.11.2026 – 31.01.2027

€ 2,– / Monat sparen
für 1 Jahr auf alle Handy-Tarife*

Ab 01.11.26 erhältlich!*

LIWEST Mobil GO 5G 120.000 MB
▼150 Mbit/s ▲50 Mbit/s
5.000 Min. 100 SMS
+ 100 Min. ins EU-Ausland
+ 500 MB in der Travelzone

€ 20,–

LIWEST Mobil GO 70.000 MB
▼100 Mbit/s ▲50 Mbit/s
1.000 Min. 100 SMS

€ 10,–

LIWEST Mobil GO EASY 4.000 MB
▼100 Mbit/s ▲50 Mbit/s
500 Min. 100 SMS

€ 5,–

Jetzt noch mehr drin zum gleichen Preis!

liwest-mobil.at

* Im Zuge der Jubiläumskampagne „10 Jahre LIWEST Mobil" erhalten alle Neuaktivierungen, die im Zeitraum von 01.11.2026 bis 31.01.2027 den Tarif „LIWEST Mobil GO Easy", „LIWEST Mobil GO" oder „LIWEST Mobil GO 5G" auswählen, einen Rabatt in Höhe von € 2,– inkl. USt pro Monat für die Dauer von 12 Monaten. Der jeweilige Rabattzeitraum beginnt mit Aktivierung der SIM-Karte und endet automatisch nach 12 Monaten oder mit Beendigung des Vertragsverhältnisses. Der Rabatt ist mit dem „Mobil-Deal" kombinierbar. Mit Aktivierung der SIM-Karte kommt ein Vertrag zwischen Ihnen und LTK Telekom und Service GmbH zustande. Eine Barablöse ist ausgeschlossen. Es gelten die AGB, Entgeltbestimmungen sowie die Datenschutzhinweise unter www.liwest-mobil.at. Die Vertragszusammenfassung finden Sie unter **www.liwest-mobil.at/vertrag**.

WIRTSCHAFTSKREIS UNTERGRIESBACH

Martinskirta lockt mit Marktständen und Ratespiel nach Untergriesbach

UNTERGRIESBACH. Zahlreiche Verkaufsstände, geöffnete Geschäfte und ein buntes Rahmenprogramm erwarten die Besucher beim Martinskirta am Sonntag, 8. November, in Untergriesbach. Auch heuer gibt es wieder das beliebte Gänseratespiel, bei dem es küchenfertige Gänse und Enten zu gewinnen gibt.

Ab 10 Uhr laden die Verkaufsstände zum Bummeln und Einkaufen ein. Die Geschäfte des Wirtschaftskreises öffnen von 12 bis 17 Uhr ihre Türen. Für die jüngsten Besucher gibt es ein Kinderkarussell.

Beim Gänseratespiel lautet die Frage heuer: „Wo steht die schwerste Gans und wieviel wiegt sie?“ Die Gänseställe sind bei Möbel Weidinger, Gasthaus Lanz, Optik Fuchs, Sport Rott, Kindershop Rott, Schuh Reschke und Möbel Meier aufgestellt. In jedem der teilnehmenden Geschäfte gibt es fünf küchenfertige Gänse und Enten zu gewinnen. Teilnahmekarten sind direkt in den Geschäften erhältlich. Die Auswertung übernimmt der Schützenverein um 16.30 Uhr.

Auch die örtlichen Betriebe bieten besondere Aktionen: Bei Möbel Meier gibt es einen Bora-Koch sowie einen großen Abverkauf von Ausstellungsstücken. Das Modehaus Heppel lädt zu einer Jeans-Aktion ein. Beim Kindershop Rott verkauft der Waldkindergarten Untergriesbach Kuchen. ■



Foto: Wirtschaftskreis Untergriesbach

Die schwerste Gans und deren Standort will wieder erraten werden.



Nur Samstag, 7.11.
& Sonntag 8.11.2026:

-20 % auf alle Textilien
(ausgenommen reduzierte Ware)

Besuchen Sie uns auf Facebook Instagram

KinderShop COOLZONE
IHR KINDERFACHGESCHÄFT

Marktstr. 34, D-94107 Untergriesbach,
Tel. 0049(0)8593/8390, kindershop-rott.de

START: Sonntag 08. November 12 - 17 Uhr

INVENTUR-VERKAUF

Viele Möbel und Küchen müssen jetzt raus!

ZUM BEISPIEL:



Ausstellungsstücke bis zu 75% reduziert!

1.898,-

Hauspreis: ~~3.940,-~~
Polsterecke TL 3199
Bezug: 06/207 ilias Fb. anthrazit, mit Kopfpolsterverstellung, Armlehne klappbar, inkl. Querschläfer
Stellfläche: 308 x 213 cm (ohne Deko, Abholpreis)

Neugierig? Gleich online stöbern:
Alles Einzelstücke!
Wenn weg - dann weg!

IMMER EINE IDEE MEHR
meier
MÖBEL UND RAUMAUSSTATTUNG

Wegscheider Str. 18
94107 Untergriesbach
Telefon 08593 313
www.moebel-meier.de

GEBRAUCHTES GÜNSTIG KAUFEN

Tolle Aktionen beim Ski- und Radmarkt

UNTERGRIESBACH. Der Skiclub Jochenstein veranstaltet während des großen Martinskirta in der Aula der Mittelschule Untergriesbach einen Gebraucht-Ski- und Radmarkt. Die Annahme der gebrauchten, gut erhaltenen Waren erfolgt am Samstag, 7. November, von 15 bis 17 Uhr. Am Sonntag, 8. November, findet der Verkauf von 13 bis 15 Uhr statt. ■



Für die Kleinen gibt's am Martinskirta ein Karussell. Foto: Wirtschaftskreis Untergriesbach



Gebrauchte Fahrräder und Wintersportartikel gibt's am 8. November in Untergriesbach zu kaufen. Foto: Oleg - stock.adobe.com

FÜR ALLE, DIE MEHR ERWARTEN...
heppel
modepartner
Marktplatz 2 - 94107 Untergriesbach
TEL: +49(0)8593 - 254 | FACEBOOK.COM/HEPPEL.MODE

www.fuchsoptik.de
fuchs optik
shoppen + schlemmen
brasserie 71 chez fuchs
www.brasserie71.de


SPORT 2000
Unser Ski-Service Angebot
vom 7.11. bis 23.11. 2026
Elektr. Bindungsüberprüfung statt € 15,- nur € 10,-
Kinder-Ski-Service statt € 25,- nur € 19,-
Erwachsenen-Ski-Service statt € 35,- nur € 29,-
SPORT 2000 SPORT ROTT
94107 Untergriesbach - www.sport-rott.de





MARKTPLATZ

Aktuelles

Fremdsprachige Aupair für Kinder / Haushalt gesucht. SMS / Whatsapp / ☎ 0677 64350441



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Dienstleistungen

Suche **Putzfrau,** wenn möglich Österreicherin oder guten Deutsch-Kenntnissen für 4-5 Stunden wöchentlich, Lohn wird privat verhandelt. Nähere Auskünfte unter ☎ 0664 8768262

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!
Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Märkte



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 6. November von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Landwirtschaft

Suche Schneeketten für Traktor, Steyr 28, Reifendimension: 11.2/10-24 AS
☎ 0680 1176422

Partner-/Freundschaft

Foto-Katalog mit echten Fotos partnersuchender Damen und Herren von 30-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Petra 58 J., attraktive, herzliche Frau mit Lebensfreude. Wünscht sich einen humorvollen Mann für Ausflüge, zärtliche Momente und ein echtes Wir. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273



Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 ibs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht ☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Verkauf

Verkaufe **VW-Tiguan** 2.0 Diesel, 4 motion, Baujahr 2013, 185.000 km, 140 PS, incl. Winterreifen, Automatik, 1a Zustand, VB € 10.500,-, Pickerl bis 5/2027. ☎ 0664 8775364

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

Du machst den Unterschied

Es ist nicht egal, wer wo arbeitet. Auf dich kommt es an als

Verwaltungsvorstand / Verwaltungsvorständin

für die neuen Pfarren in den Dekanaten Rohrbach und Sarleinsbach
- ab 1. Mai 2027
- Vollzeit (37,5 WoStd.)
- Mindestgehalt € 4.236,-
- Alle Infos & Online-Bewerbung über QR-Code

Katholische Kirche
in Oberösterreich

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Sudoku

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

8	6	7		1				4
			9	8				7
					7			6
		9					4	
6	3						5	8
	1					2		
4			5					
5				7	8			
1				4		9	6	5

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg
Tel.: +43 7289 4490
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Martina Gahleitner
Petra Hanner
Sebastian Wallner

Kundenberatung:
Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst/Grafik:
Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 20.096

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechterspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act" gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

IMMOBILIEN

Miete

Zu vermieten:
Zentrum Rohrbach-Berg
Geschäftslokal/Schulungsraum,
Büros EG und 1 OG
☎ 0676 4848706

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
Tel.: +43 664 1447273
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



#DeineKraft

Für Vielfalt am Land. Komm zu uns!

Wir stellen ein:

UNSER LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

LKW-Fahrer mit Kranschein
Führerschein Klasse C+E inkl. C95
(m/w/d) Voll- oder Teilzeit

Lagerarbeiter/Kommissionierer
Standort Rohrbach
(m/w/d) Voll- oder Teilzeit

Das erwartet Dich bei uns:

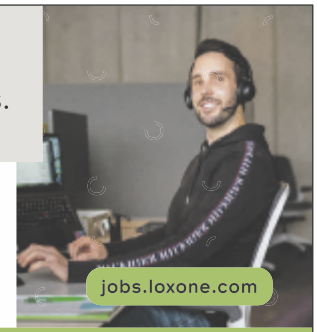
Sicherer Arbeitsplatz · Top-Karrierechancen · Weiterbildungsmöglichkeiten · Familiäres Betriebsklima · Mitarbeiterrabatte

Interessiert?

Dann werde Teil des Lagerhaus Teams. Entlohnung nach KV für Arbeiter der Lagerhausgen. in OÖ. (Überzahlung je nach Qualifikation möglich)
Wir freuen uns über Deine Bewerbungsunterlagen, die Du bitte mit Passfoto sendest an:
office@lagerhaus-rohrbach.at
oder folgende Adresse

Lagerhausgen. Rohrbach eGen. | Scheiblberg 44 | 4150 Rohrbach-Berg
Tel: 07289/5280-0 | office@lagerhaus-rohrbach.at | lagerhaus-rohrbach.at

Du mit uns. Wirkt.



Vollzeit
Berater für Gebäudeautomatisierung (m/w/d)

4154 Kollerschlag

Scannen. Bewerben. Durchstarten.

LOXONE

Gemeinsam unterwegs. Erinnerungen fürs Leben.



www.tips.at/leserreisen

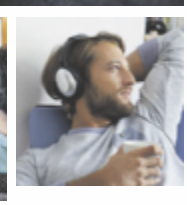
Foto: Roman Raizen

Information hat heute viele Wege.
Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.









G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

nachrichten.at

OÖNachrichten

TROTZ KREUZWEH

Judoka Ronald Pröll aus Helfenberg holt U23-EM-Bronze

HELFENBERG. Ronald Pröll aus Helfenberg holt trotz anhaltender Rückenschmerzen bei der Unter-23-Europameisterschaft in Neapel Bronze.



Ronald Pröll (in weiß) hatte seinen Gegner im Kampf um Bronze im Griff. Foto: EJU/Emanuele Castagna

Wer zuletzt lacht, lacht am besten: Ronald Pröll (-100/UJZ Mühlviertel/OÖ) stand da, ballte die Faust und lächelte. Der 21-Jährige gewann bei der Unter-23-Europameisterschaft in Neapel (ITA) Bronze. Im Finale um Platz drei setzte er sich gegen Azhdar Baghirov (AZE) mit Ippon durch. Dabei war lange nicht klar, ob Pröll wegen anhaltender Rückenschmerzen überhaupt antreten könne. Für Pröll war es die bereits zweite EM-Nachwuchsmedaille nach U18-EM-Bronze 2022 in Porec (CRO). „Ronald hat sich durch die Rückenschmerzen nicht ablenken lassen. Er hatte einen unglaublich starken Tag, hat auf dem Weg ins Finale um Bronze unter anderem die Nummer 30 der Männer-Weltrangliste und Grand-Slam-Silbermedaillengewinner Nadim Ghimbovschi aus Moldawien ausgeschaltet. Er hat sich diese Medaille mehr als verdient“, lobte Nationaltrainer Michael Winkler. ■





Jetzt abstimmen!

Jetzt mitmachen & gewinnen! Stimmen Sie direkt online auf **nachrichten.at/sportlerwahl** ab und gewinnen Sie 2 × 2 Nächte im **4 * superior Hotel Villa Seilern** in Bad Ischl.

Die Abstimmung endet am 31.10.2026.

Sportlerinnen

1 Anika Deubler (Klettern)
2 Luise Elmer (Fechten)
3 Emma Felbermayr (Motorsport)
4 Mariella Flemme (Wakeboard)
5 Susanne Gogl-Walli (Leichtathletik)
6 Katharina Gruber (Nordische Kombination)
7 Pia Hauzenberger (Ski Alpin)
8 Veronika Honcharova (Gewichtheben)
9 Verena Mayr (Leichtathletik)
10 Charlize Mörz (Kunstturnen)
11 Julia Mühlbacher (Skispringen)
12 Katharina Mühlbauer (Golf)
13 Anna Pabinger (Triathlon)
14 Sofia Polcanova (Tischtennis)
15 Bleona Rama (Judo)
16 Marie Sageder (Schwimmen)
17 Annabel Schasching (Fußball)
18 Lea Siegl (Reiten)
19 Laura Swoboda (Rudern)
20 Amelie Wansch (Trampolinspringen)

Sportler

21 Florian Brungraber (Triathlon)
22 Paul Buchegger (Volleyball)
23 Martin Espernberger (Schwimmen)
24 Michael Gogl (Rad)
25 Alexander Gschiel (Wasserski)
26 Daniel Hemetsberger (Ski Alpin)
27 Lukas Kaufmann (Ultrasport)
28 Felix Kiemeswenger (Stocksport)
29 Endiorass Kingley (Leichtathletik)
30 Maciej Kolodziejczyk (Tischtennis)
31 Vincent Kriechmayr (Ski Alpin)
32 Vincent Lindpointner (Kunstturnen)
33 Josef Mahringer (Fechten)
34 Karl Müllehner (Faustball)
35 Issa Naschcho (Judo)
36 Kai Niederhuber (Badminton)
37 Thomas Preining (Motorsport)
38 Julian Schöberl (Rudern)
39 Markus Mendy Swoboda (Kanu)
40 Lukas Weißhaidinger (Leichtathletik)

Teams

41 Askö MSC Linz-Lissfeld (Bahnengolf)
42 Askö Traun (Badminton)
43 DHC Ice Cats Linz AG (Eishockey)
44 HC Linz AG (Handball)
45 LASK (Fußball)
46 Linz AG Froschberg (Tischtennis)
47 Raiffeisen Flyers Wels (Basketball)
48 Wiking Linz Damen-Vierer (Rudern)
49 SK Vöest Linz (Gewichtheben)
50 SPG Felbermayr Wels (Tischtennis)
51 Union Tigers Vöcklabruck (Faustball)
52 Linz AG Steelvolleys (Volleyball)
53 Steinbach Black Wings Linz (Eishockey)
54 SV Oberbank Ried (Fußball)
55 Hrinkow Advarics Steyr (Rad)
56 Schwingshandl Intralogistics (Rad)
57 TGW Zehnkampf Union (Leichtathletik)
58 UJZ Mühlviertel Mixedteam (Judo)
59 Union SKE Mauthausen (Tennis)
60 UVC McDonald's Ried (Volleyball)

nachrichten.at/sportlerwahl

OÖNachrichten

Sport ober österreich HYPO OOE energieAG Oberösterreich in Kooperation mit LSO ORF OÖ Weil wir OÖ lieben DESIGN CENTER LINZ

TESTFAHRT

Subaru Uncharted 4WD: Kopfkino

Sowohl auf der Playstation als auch im Film drehte sich bei „Uncharted“ alles um wilde Abenteuer. Wie passt da der neue Subaru Uncharted dazu?



Der Subaru Uncharted Nozomi 4WD ist ab 38.400 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Die Suche nach Parallelen fällt nicht leicht. Nathan Drake war quasi der Indiana Jones der jüngeren Generation. Stets auf der Jagd nach Schätzen, war ihm kein Abenteuer zu gefährlich. Ein Subaru kam dabei nicht vor. „Uncharted“ bedeutet unter anderem „unerforscht“, womit der Bezug zur Allrad- und Geländekompetenz Subarus durchaus nachvollziehbar ist.

Ein Spezialgebiet, welches im Zeitalter der E-Mobilität so speziell nicht mehr ist. Viele Top-Modelle sichern sich relativ unkompliziert via zweitem Elektromotor Allradantrieb. Da gilt es für Spezialisten wie Subaru, auf die feinen Unterschiede hinzuweisen. X-Mode, Grip Control und eine elektronische Bergan- und Bergabfahrhilfe lassen den Uncharted aus der Riege der Allrad-SUV herausragen. Dazu kommen 21 Zentimeter Bodenfreiheit und ein spezieller Sicherheitskäfig zum Schutz des Akkus.

Fahrspaß im Alltag

Im Alltag haben die Testfahrer von Fahrfreude den Uncharted als smoothes, in sich ruhendes und gerne auch etwas sportlicheres SUV schätzen gelernt. 343 PS und 437 Newtonmeter wollen genutzt, der Sprint von null auf 100 Kilometer pro Stunde in fünf Sekunden erlebt werden. Gut dosiert lässt der Uncharted seine Muskeln spielen, im Sport-Modus auch richtig bissig. Der 72-Kilowattstunden-Akku lässt Reichweiten um 400 Kilometer zu, mit 150 Kilowatt liegt die maximale Ladeleistung gut im Schnitt. Preislich landet das Top-Modell Nozomi bei 49.400 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc. ■

Subaru Uncharted Nozomi 4WD
Motor: 72,0 kWh Akku (Netto)
Spitzenleistung: 343 PS
Dauerleistung: 185 PS
Max. Drehmoment: 437 Nm
Reichweite: ca. 400 km
Vmax: 160 km/h
0 auf 100 km/h: 5,0 Sek
Preis Basismodell: ab 38.400 Euro
Preis Testmodell: ab 49.400 Euro





DER ALFA ROMEO TONALE IBRIDA PLUG-IN Q4

JETZT GRATIS ALU-WINTERKOMPLETTRÄDER* UND ZUSÄTZLICHEN WINTER-BONUS SICHERN AUF SOFORT VERFÜGBARE MODELLE

*Gratis Alu-Winterkompletträder ink. Montage, nur auf lagernde Alfa Romeo Junior Ibrida, Tonale, Giulia & Stelvio Neuwagen. Keine Barablöse möglich. Gültig bei Kauf eines lagernden Neuwagen bis 31.10.2026. Druck- und Satzfehler vorbehalten. WLTP-Werte (kombiniert): Tonale Ibrida: Kraftstoffverbrauch 5,7–5,9 l/100 km; CO2-Emissionen 128–138 g/km. Die Werte wurden gemäß WLTP ermittelt und dienen der Vergleichbarkeit zwischen Fahrzeugen.

LE!BETSEDER AUTO I FAIR I KAUF

Autohaus Leibetseder GmbH
Scheiblberg 39, 4150 Rohrbach-Berg
T: 07289/8722
rohrbach@leibetseder.co.at

FREIE CHRISTENGEMEINDE

Vortrag: Vom hohen Ross in Gottes Arme

HASLACH. Wie er als ehemaliger Discokönig den Weg zu Gott fand, davon erzählt Andreas Schutti auf Einladung der Freien Christengemeinde Rohrbach am 7. November im TuK Vonwiller in Haslach.

Offen und ungeschminkt berichtet Schutti, wie ihn sein Größenwahn, seine Sex- und Pornosucht und sein ständiger Drang nach Erfolg und Anerkennung an den Abgrund brachten. Als ein Finanzstrafverfahren seinem Leben als Discokönig ein jähes Ende bereitete, begann Schuttis innere Kehrtwende.



Andreas Schutti Foto: Robert Maybach

Jeder Besucher erhält eines seiner Bücher gratis. Außerdem ist er am Sonntag, 8. November, um 10 Uhr beim Gottesdienst der Freien Christengemeinde in Rohrbach-Berg (Stadtplatz 14) als Gastsprecher zugegen. ■

Sa., **7. November**, 19.30 Uhr
TuK Vonwiller, Haslach
Eintritt frei

CARITAS OÖ

Trauer teilen und Hoffnung finden

ROHRBACH-BERG. Menschen zu begegnen, die Ähnliches erlebt haben, kann gerade in Zeiten der Trauer Trost und Hilfe bieten. Daher lädt die Caritas OÖ einmal im Monat zum Trauercafé im Pfarrheim Rohrbach-Berg ein.

„Trauer verändert das Leben. Im Trauercafé finden Menschen einen Ort, an dem sie mit ihren Gedanken, Erinnerungen und Gefühlen nicht allein sind", sagt Margarete Hauer, Hospizteamkoordinatorin der Caritas. „Viele erleben dabei, dass es gut tut, den eigenen Weg mit Menschen zu teilen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben." Eingeladen sind alle Menschen, die einen Verlust erlitten haben - unabhängig davon, wie lange dieser zurückliegt. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos: www.hospiz-caritas.at.



Sich gegenseitig Trost spenden Foto: Olena Svechkova - stock.adobe.com

Weitere Trauercafés finden jeden 2. Dienstag im Monat statt. ■

Nächstes Trauercafé:
Dienstag, **10. November**, 9 Uhr
Pfarrheim Rohrbach

KONZERT

Krautschädl live im Mezzanine Club

ST. PETER AM WIMBERG. Am Samstag, 21. November 2026, gastiert die oberösterreichische Kultband Krautschädl im Mezzanine Club. Als Support steht die junge Band Mason Trout aus Lembach auf der Bühne und sorgt für den musikalischen Auftakt eines abwechslungsreichen Rockabends.

Krautschädl haben sich mit ihrem unverwechselbaren Musikstil, dem sogenannten „Goschnrock", einen festen Platz in der österreichischen Musiklandschaft erspielt. Die Kombination aus kraftvollen Gitarrenriffs, Rock, Funk, Metal und pointierten Mundarttexten macht den Sound der Band einzigartig. Mit viel Wortwitz, oberösterreichischem Schmäh und einer mitreißenden Bühnenpräsenz begeistern die Musiker seit Jahren ihr Publikum.



Österreichische Kultband Krautschädl

Besonders bei ihren Live-Auftritten zeigen Krautschädl, warum sie zu den prägenden Bands der heimischen Mundart-Rockszene zählen. Musikalische Energie, Spielfreude und authentische Texte versprechen einen Konzertabend, bei dem sowohl eingefleischte Fans als auch neue Zuhörer auf ihre Kosten kommen. Den Auftakt des Abends übernimmt Mason Trout, eine junge aufstrebende Band aus Lembach. Die Nachwuchsmusiker erhalten im Mezzanine Club die Gelegenheit, sich einem breiten Publikum zu präsentieren und gemeinsam mit einer etablierten Größe der österreichischen Rockszene auf der Bühne zu stehen. Damit bietet der Konzertabend nicht nur bekannte Mundart-Rockklänge, sondern auch eine Bühne für junge regionale Musiktalente.
Das Publikum darf sich auf einen stimmungsvollen Abend mit zwei Bands, handgemachter Live-Musik und jeder Menge Rockenergie freuen. ■

Anzeige

QR Code scannen und Tickets kaufen!



In Nebelberg werden wieder Forellen geräuchert. Foto: Fischerverein Nebelberg

RÄUCHERN

Frischer Fisch auf dem Tisch

NEBELBERG. Die beheizte Festhalle der Familie Rothbauer (Nebelberg 5) ist am Freitag, 6. November, wieder Schauplatz des traditionellen Fischräucherns des Fischervereins Nebelberg. Ab 9 Uhr gibt es Forellen frisch aus dem Räucherschrank. Man kann sie entweder vor Ort mit hausgemachtem Krenobers und Erdäpfelsalat essen oder mit nach Hause nehmen. Vorbestellungen: Tel. 0664 4443312 (Thomas Märzinger) ■

BANDCONTEST

Musikclub erlebt ersten Songslam

LEMBACH. Beim ersten Songslam im Musikclub Lembach präsentieren junge Künstler und Bands ihre Musik live vor Publikum.



Im Musikclub Lembach steigt ein musikalischer Wettstreit. Foto: Bernhard Baumüller

Bei der Premiere am 7. November sind mit dabei: die Deutsch-Rock-Formation Löwe Löwe Bär, die Dialekt-Pop-Band Fanya und Band, die Soul-Band Queen'z Garden und die beiden Rockbands Splitroot und Container of Fools. Die fünf Gruppen haben sich in einer Jury-Vorauswahl durchgesetzt und präsentieren jeweils 30-minütige Live-Sets. Mit Wertungstafeln ermittelt das Publikum die zwei Finalisten. Im Finale zählt dann die Lautstärke: Wer den meisten Jubel bekommt, sichert sich einen Opener-Slot beim Noppen Air 2027. Veranstaltet wird der Contest vom Musikkulturclub gemeinsam mit dem Verein my4tl aus St. Veit und dem Team des Noppen Air. ■

i

Samstag, **7. November,**
20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Musik-Kulturclub Lembach
Tickets: mkc.kupfticket.at
www.musikclub.at

newsklicker online total regional
Tips total. regional.

Immer top informiert mit dem Tips Newsklicker

- Top Stories aus deiner Region
- Coole Events
- Gewinnspiel der Woche
- Interessante Jobangebote
- Tolle Reiseangebote



F: Shutterstock

Jetzt anmelden auf www.tips.at/newsklicker



Foto: Verena Pühringer

Die Mitglieder des MV Kleinzell freuen sich auf viele große und kleine Besucher.

WAKATANKA

Vorhang auf für ein Mitmach-Musical

KLEINZELL. Der Musikverein Kleinzell lädt am Sonntag, 15. November, in der Mehrzweckhalle Kleinzell zum Kinder-Mitmachmusical „Wakatanka – Kleiner Bär ganz groß" ein.

Im Mittelpunkt steht der Indianerjunge „Kleiner Bär", der sich gemeinsam mit seinen Freunden auf ein spannendes Abenteuer begibt und dabei entdeckt, wie wichtig Freundschaft und Zusammenhalt sind. Bei diesem Kindermusical wird das Publikum dazu eingeladen, aktiv mitzumachen und in die Welt der Wakatanka einzutauchen. Die Aufführung wird somit zu einem musikalischen Abenteuer für die ganze Familie. ■

i

So., **15. November**, 15 Uhr
Mehrzweckhhalle Kleinzell

SEMINARBÄUERINNEN

Kochkurse

ROHRBACH-BERG. Leistungsstarke Fitnessküche steht im Mittelpunkt eines LFI-Kochkurses in der Bezirksbauernkammer: Am 18. November (18 Uhr) verrät Maria Scheuer, wie man sporttaugliche Gerichte, die auf Training und Alltag abgestimmt sind, zubereitet. Einen Tag später, am 19. November (18 Uhr) dreht sich alles um kreative Burger. Im Kurs mit Barbara Steininger werden Burger-Buns, Patties mit Fleisch oder als vegetarische Variante sowie Saucen und Toppings gemacht. Wild auf Wild heißt es am 26. November (18 Uhr) mit Romana Schauer. Sie gibt Tipps, wie man Wildfleisch, Fonds und Gewürzmischungen zubereiten kann. ■

i Anmeldung (bis 8. November): Tel. 050 6902-1500, info@lfi-ooe.at. Kosten: 45 Euro + Lebensmittelkosten (werden bar kassiert)



Jennerwein untersucht den Tod eines Skispringers. Foto: W&B Television

HOCHSAISON

Kinotipp: Kommissar Jennerwein

Kaum hat Kommissar Hubertus Jennerwein (Florian Brückner) seinen Dienst im winterlichen Garmisch-Partenkirchen angetreten, wird die Alpenidylle zum Tatort: Ein dänischer Skispringer stürzt in den Tod, der Präsident des Winterspiele-Komitees entgeht nur knapp einem Anschlag und anonyme Schreiben kündigen weitere Verbrechen an. Zwischen misstrauischen Dorfbewohnern und eitler Lokalpolitik muss Jennerwein einen Täter entlarven, der Aufmerksamkeit sucht und ein tödlich ernstes Spiel spielt. ■ Anzeige

i **„Kommissar Jennerwein – Hochsaison"**
Ab 5. November bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

Gscheit lustig

ST. MARTIN. Mundart-Autor Karl Hackl kommt am Sonntag, 15. November, um 15 Uhr zu einer Lesung in den Pfarrsaal St. Martin unter dem Titel „Net nur gscheit, åber gscheit lustig". Veranstalter ist die Bibliothek, wo es auch Karten gibt (Tel. 0664 1749080).

Letzte Hilfe

HASLACH. Medizinerin Erika Zelko zeigt im Vortrag mit Gespräch aus der Reihe Convivium auf, wie man Menschen am Lebensende Hilfe und Orientierung geben kann. Er findet am Donnerstag, 12. November, um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Haslach statt.

Gstanzlsingen abgesagt

ROHRBACH-BERG. Das kulinarische Gstanzlsingen, am Samstag, 7. November, im Centro wurde abgesagt. Karten von Ö-Ticket werden ebendort rückerstattet, wer Karten bei Libro oder in Trafiken gekauft hat, kann sich an customer.care@oeticket.com mit der Ticket ID-Nummer wenden.





TOP-Termine


Foto: Jürgen Hasenkopf

ALPENLÄNDISCHE WEIHNACHT

LINZ. Die Regensburger Domspatzen, das Blechbläserquartett Ensemble Classique, Barbara Gasteiger an der Tiroler Harfe und Schauspieler und Erzähler Christian Wolff laden am Freitag, 11. Dezember, 19.30 Uhr, zur „Alpenländischen Weihnacht" in den Mariendom Linz. Karten: ticketwall.at, Ö-Ticket

FRAUENTREFFEN

Frühstücken

ROHRBACH-BERG. Ein Frauenfrühstückstreffen findet am Samstag, 28. November, um 8.30 Uhr im Centro statt. Ordensfrau und Bestsellerautorin Melanie Wolfers spricht über Zuversicht. Anmeldung: www.fruehstuecks-treffen.at/events/257, 0680 2256500 (Mo-Do 17-19 Uhr, keine SMS!) ■

NEU: Veranstaltungen online eintragen!

Unser Veranstaltungskalender ist jetzt digital, moderner und übersichtlicher.

Tragen Sie Ihre Veranstaltung ganz einfach selbst und kostenlos über

www.tips.at/termine

ein.



Auflösung Sudoku

8	6	7	2	1	5	3	9	4
3	4	1	9	8	6	5	2	7
9	5	2	4	3	7	1	8	6
2	8	9	7	5	3	6	4	1
6	3	4	1	2	9	7	5	8
7	1	5	8	6	4	2	3	9
4	2	6	5	9	1	8	7	3
5	9	3	6	7	8	4	1	2
1	7	8	3	4	2	9	6	5

Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

TIPPS DER WOCHE

Terminkalender

DONNERSTAG, 05.11.

SARLEINSBACH: Sportplatz, 13:30 Uhr, Radausfahrt

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Q77, Landshaager Straße 6, 18:00 Uhr, Workshop - Female Balance, Öle für jede Lebensphase

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Elis Lounge, 19:00 Uhr, Imkerstammtisch

ULRICHSBERG: Pfarrsaal, 19:00 Uhr, Themenabend der OÖ Krebshilfe: „Männergesundheit"

FREITAG, 06.11.

NEUFELDEN: Pfarrsaal, 19:30 Uhr, Lesung mit offener Diskussion und Weinverkostung: „Echo der Freiheit", VA: Neufeldner Kunst- und Kulturverein

PFARRKIRCHEN/MÜHLKREIS: Gasthaus Scherrer, 19:30 Uhr, Herzl-Meisterschaft, Veranstalter: Sportunion Pfarrkirchen

ROHRBACH-BERG: Im Stöckl, 13:00 Uhr, Kleidertausch, bis 16:00 Uhr

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Martinsstube, 14:00 Uhr, Seniorenkaffee

SAMSTAG, 07.11.

AIGEN-SCHLÄGL: Meierhof, 16:00 Uhr, Weinmesse, Live-Musik von Armin & Max, Karten: Tankstelle Jauker, Weinlieferung frei Haus

ARNREIT: Pfarrsaal, 19:00 Uhr, Hallelujah zum 10. Todestag Leonard Cohen, mit Christian Kölbl, Karten: Ö-Ticket

ATZESBERG: GH Fuchs, 17:00 Uhr, Kegelabschluss

HELFENBERG: GH Haudum, 14:00 Uhr, Lions Tarockturnier, Anmeldung: rohrbach@lions.at

LEMBACH/MÜHLKREIS: Alfons-Dorfer Halle, 20:00 Uhr, Herbstkonzert des Musikvereins Putzleinsdorf

NEUFELDEN: Betreutes Wohnen, 08:00 Uhr, Neufeldner Bauernmarkt, VA: Bäuerinnen

OBERKAPPEL: Pfarrheim, 13:30 Uhr, Buchausstellung

ROHRBACH-BERG: Centro, 19:00 Uhr, Kulinarisches Gstanzlsingen, Karten: Ö-Ticket

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Kultursaal Bildungscampus, 19:30 Uhr, Mühlviertler Handwerk trifft Innviertler Mundwerk - Ois Echt & Vibes Buida

SONNTAG, 08.11.

ARNREIT: Pfarrsaal, 19:00 Uhr, Hallelujah zum 10. Todestag Leonard Cohen, mit Christian Kölbl

ROHRBACH-BERG: Pfarrkirche, 16:30 & 19:00 Uhr, Konzert der Stadtmusikkapelle: „Titanic"

SARLEINSBACH: Sarleinsbach, 09:30 Uhr, 87. Leonhardiritt

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Pfarrkirche, 08:30 Uhr, Pfarrgottesdienst zu Ehren des Hl. Martin u. des Hl. Hubertus, Pfarrgottesdienst mit Propst Klaus Sonnleitner

MONTAG, 09.11.

NIEDERWALDKIRCHEN: Feuerwehrhaus, 15:30 Uhr, Blutspenden

ROHRBACH-BERG: Pfarrsaal, 16:00 Uhr, Wohlfühlgymnastik der OÖ Herzverbandsgruppe Rohrbach

SARLEINSBACH: Pfarrheim, 19:30 Uhr, Vortrag: „Klimakrise: Was steht uns bevor?", Referentin: Helga Kromp-Kolb, VA: Kath. Männerbewegung

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Pfarrzentrum, 10:00 & 13:00 Uhr, MAS Gedächtnis- und Demenztraining, Verena Reinthaler, 07232 2105-210

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Veranstaltungssaal, Markt 10, 18:30 Uhr, Workshop „brain.body.move" - trainiere dein Gehirn - stärke deinen Körper, mit Martina Mitterndorfer, Gesunde Gemeinde St. Martin i. M., 07232 2105-210

DIENSTAG, 10.11.

ROHRBACH-BERG: Bezirkshauptmannschaft, 09:00 Uhr, Sprechtag der OÖ Patienten- und Pflegevertretung, Anmeldung: 07289 8851-69302

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Turnsaal, Bildungscampus, 16:00 Uhr, Gemischtes Seniorenturnen für Frauen u. Männer

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Ballettsaal der LMS, 18:45 Uhr, Workshop „Cantienica(R)" - stark. aufgerichtet.in Balance

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Kultursaal, 19:30 Uhr, Vortrag „Mama, kaufst ma des?" - Taschengeld, Konsumwünsche und wie wir (richtig) damit umgehen, Referent: Thomas Mader

MITTWOCH, 11.11.

HELFENBERG: Gwölbstüberl, 10:45 Uhr, Gemeinsamer Mittagstisch, vorher Sesselgymnastik

PFARRKIRCHEN/MÜHLKREIS: Gasthaus Scherrer, 11:00 Uhr, Gemeinsamer Mittagstisch, Veranstalter: Sozialkreis, Marianne Wösenböck, 0650 4008428

SARLEINSBACH: GH Spitz, 17:00 Uhr, Stammtisch Seniorenbund

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Tageszentrum, Markt 14, 1. Stock, 07:30 Uhr, Tageszentrum für Ältere, Verena Reinthaler 07232 2105-210

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Cafe Fierlinger, 13:30 Uhr, Seniorenkegeln

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Keine Schule Mehr - Q77, 19:00 Uhr, easy dance - einfach DU sein

DONNERSTAG, 12.11.

HASLACH/MÜHL: Pfarrsaal Haslach, 19:30 Uhr, CONVIVIUM - Orientierung am Lebensende, Erste Hilfe kennen wir. Und letzte Hilfe?

SARLEINSBACH: GH Fuchs Mitternschlag, 13:30 Uhr, Geführte Wanderung des Herzverbandes Bezirk Rohrbach

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Pfarrzentrum, 13:00 Uhr, MAS Gedächtnistraining, Verena Reinthaler, 07232 2105-210

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Zentrum der Inneren Kraft, 17:00 Uhr, Qigong mit Tiberius, Mag. Tiberius Binder, 0676 7909550

FREITAG, 13.11.

ALTENFELDEN: Pfarrsaal, 19:00 Uhr, Literarisch-Musikalischer Abend mit Mieze Medusa: "Hätte ich es vorher gewusst, hätte ich es genauso gemacht.", Humorvolle Erzählungen

NIEDERKAPPEL: Pfarrheim, 19:30 Uhr, Vortrag: „Fair Bildung"

ROHRBACH-BERG: Centro, 19:30 Uhr, Katharina Straßer - 50(+) Jahre Austropop Revue, Karten: Ö-Ticket

SCHWARZENBERG/BÖHMERWALD: Gasthof Dreiländereck, Oberschwarzenberg, 20:00 Uhr, Jahresrückblick 2026 - Filmvorführung

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Landshaager Straße 6, 2. Stock, 19:30 Uhr, Anbetungsabend

ST. MARTIN/MÜHLKREIS: Kultursaal, Schulstraße 11, 20:00 Uhr, Die große Kult-Schlagershow mit Freddy Blanco & die Schlaghosen - eine Show die mitreisst und begeistert, Karten: Ö-Ticket

Termine jetzt bequem und kostenlos online eintragen: **www.tips.at/termine**

Für eine Veröffentlichung im Terminkalender plus online mit Foto: **www.tips.at/events**

WIM HOF-WORKSHOP

Kraft von Atmung und Kälte erleben

ROHRBACH-BERG. Die Wim Hof-Methode kann man bei einem Workshop am 14. November im Yogamoments in Rohrbach-Berg kennenlernen.



Der Workshop lädt ein, die eigene Komfortzone zu verlassen. Foto: Matthias Schinnerl

Die Wim Hof Methode verbindet Mindset, bewusste Atmung und Kälte. Ziel ist es, die eigene Körperwahrnehmung zu stärken, mentale Grenzen zu erkunden und einen bewussteren Umgang mit Stress und Herausforderungen zu entwickeln. Im Workshop mit Matthias Schinnerl erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über die wissenschaftlichen Hintergründe der Methode und erleben ihre Wirkung unmittelbar am eigenen Körper – unter anderem bei einer Atemsession oder einem geführten Eisbad. Der Workshop richtet sich sowohl an Neugierige als auch an Menschen mit Vorerfahrung. ■

Samstag, **14. November,**
13 bis 18 Uhr
Yogamoments Rohrbach
Kosten: 109 Euro
Anmeldung: www.matthiasschinnerl.eu/ticket

SEMINAR

Yoga und Tanz

AIGEN-SCHLÄGL. Yoga in seiner Vielfalt trifft im Seminarzentrum Stift Schlägl auf Musik, Klang und Tanz: Seminarleiterin Sonja Gahleitner lädt ein, Momente mit Yoga, Atmung und Meditation zu erleben und zugleich seinen eigenen Rhythmus zu finden. Yoga und Tanz findet zu folgenden Terminen statt (jeweils Donnerstag): 5. November, 12. November, 19. November, 26. November, 3. Dezember, 17.30 bis 18.30 Uhr im Seminarzentrum. Kosten: 15 Euro pro Termin. Anmeldung: Tel. 07281 8801-400, seminar@stift-schlaegl.at ■



SHIATSU MARIPOSA

Praxis kennenlernen

HASLACH. Ihre Shiatsu-Praxis in Haslach öffnet Elisabeth Bräuer am 7. November für Interessierte. Die Besucher bekommen bei kleinen Schnupperimpulsen einen Einblick in ihre Arbeit. Bräuer verbindet Shiatsu mit Struktur- und Energiearbeit. Durch gezielte manuelle Techniken können Beweglichkeit und Körperwahrnehmung unterstützt, Spannungen reduziert, Blockaden gelöst und natürliche Bewegungsabläufe gefördert werden. Die ergänzende Energiearbeit unterstützt einen harmonischen Energiefluss. ■



Elisabeth Bräuer lädt ein. Foto: Bräuer

Samstag, **7. November,**
14 bis 18 Uhr, Shiatsu Mariposa,
Haslach (Spitalgasse 4)



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841





ab **1.990,-**

Tips Special: Bus ab/bis Linz

GTA TOURISTIK

RUNDREISE „MAGISCHES FINNLAND & DAS NORDKAP“

Vom Land der tausend Seen bis zum Ende Europas

23.06.-29.06.2027 / 18.08.-24.08.2027

REISEINFONACHMITTAG

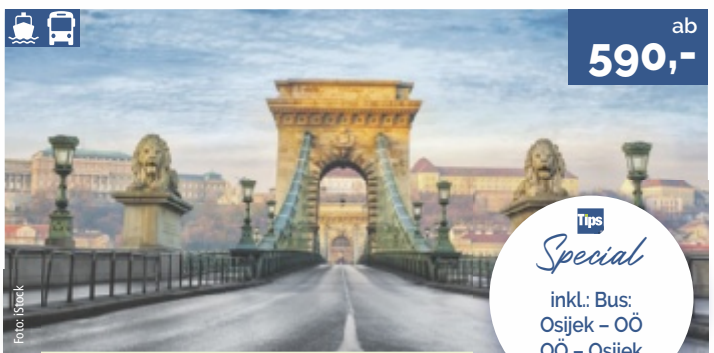
9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

Eintritt frei, Begrüßungsgetränk inklusive

Anmeldung erforderlich: tips.at/leserreise



ab **590,-**

Tips Special: inkl.: Bus: Osijek – OÖ OÖ – Osijek

STRÖMUNGSWECHSEL

Auf den Spuren der k.u.k. Monarchie von Wien bis Osijek

Donau-Flusskreuzfahrt Österreich – Ungarn – Kroatien
Reiseverlauf: Wien – Visegrád – Budapest – Baja – Mohács/Pécs – Osijek

20.-23. März 2027 / 23.-27. März 2027 (Karwoche)



ab **1.099,-** inkl. Bus

Tips Special: Kinder bis 17,99 nur 199,- (in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

COSTA FASCINOSA KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027



ab **549,-**

ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026



ab **890,-**

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südländisches Flair

16.-20.02.2027



ab **895,-**

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Tips Special: inklusive Bus ab Linz



ab **590,-**

PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni
Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

Tips Reiseträume TV